Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Österreichische Post

Dezember 2017/4

Friedenslicht,
24.12.2017

15:30 Uhr - Feuerwehrdepot Mürzhofen
16:00 Uhr - Kirchenvorhof Allerheiligen
16:30 Uhr - Parkplatz voestalpine
17:00 Uhr - Hauptplatz Kindberg

Abfuhr-Kalender

zum Heraustrennen in der Mitte

Foto: Märzendorfer Manfred

Kindberger Gemeindezeitung

Der Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeinderates und die Bediensteten der Gemeinde sowie des E-Werkes Kindberg wünschen allen GemeindebürgerInnen ein frohes Weihnachtsfest sowie viel Erfolg im Jahr 2018!

Liebe Kindbergerinnen und Kindberger, liebe Jugend!

Foto: Ringfoto Puntigam

KINDBERG ZUKUNFTSFIT

Ein schönes Jahr mit vielen Ereignissen geht zu Ende. Unsere Baustelle, welche absolut notwendig ist, hat uns alle sehr gefordert. Belastend waren Lärm, Staub und Behinderungen in unserer Stadt. Einige trifft es weniger, andere wieder mehr. In der Gastronomie und in manchen Geschäften im Zentrum kam es zu großen Einbußen.
Ich habe Sorge um manche Betriebe und, da ich helfen will, richte ich meinen Appell an alle, jetzt noch mehr in Kindberg einzukaufen und zu konsumieren.
Die Hauptstraße ist bis Mai beidseitig befahrbar und im Winter haben wir mehr Platz zum Parken als je zuvor. Ich bedanke mich hiermit bei allen Einkäufern in Kindberg recht herzlich!
Die Erneuerung der Wasserleitungen brachte eine große Ersparnis – so versickerte etwa aus der Wasserleitung mindestens ein Liter pro Sekunde, das sind immerhin 3.600 Liter in der Stunde. Damit ist es nun vorbei! Danke noch einmal an die Firma Kostmann und ihr tolles Team. Sie haben großartige Arbeit geleistet. Ich erinnere mich gerne daran, wie die Baggerfahrer oder die Muldenkipperfahrer den Autofahrern sofort freie Bahn gemacht haben, die Baustelle von den Arbeitern sofort abgesperrt und die Straße so gut wie möglich gereinigt wurde, oder wenn wirklich ein Loch war sofort eine Eisenplatte darübergelegt wurde und dabei nie auch nur ein kleinstes Murren zu vernehmen war.

Wichtig bei so einer außergewöhnlichen Sanierung, zum Teil sind die Leitungen 70 Jahre alt, ist natürlich die Finanzierung. Danke an LH-Stv. Michael Schickhofer für die notwendige und großzügige Unterstützung bei diesem Projekt!

Bgm. Christian Sander mit Ing. Alfred Posch, Ing. Reinhold Gesslbauer und Bernhard Zinterl vom Wirtschaftshof mit Ing. Stefan Raffer, Bauleiter Ing. Wolfgang Schmölzer, Polier Emmerich Lampl und dem Team der Firma Kostmann.

Danke an LH-Stv. Michael Schickhofer für die großzügige Unterstützung beim Projekt Ortskernerneuerung (im Bild mit Finanzreferentin Judith Doppelreiter u. Bgm. Christian Sander).

Weitere bauliche Tätigkeiten in Kindberg!

Weitere bauliche „Ereignisse“ konnten ebenfalls begonnen oder abgeschlossen werden.

Ich denke dabei an den **Wohnbau** der **Firma Kohlbacher**, an die **Gem. Wohn- u. Siedlungsgenossenschaft Ennstal reg. Gen.m.b.H.** in Hadersdorf, den Baubeginn im ehemaligen Schwesternheim neben dem Landespflegezentrum oder an die **Siedlungsgenossenschaft der Arbeiter und Angestellten** mit der Sanierung des Hochhauses in der Hammerbachgasse. Weiters gibt es noch den **Einzug** ins Wohnhaus in **Allerheiligen** und in das **Betreubare Wohnen**, die **Platzgestaltung** der **Volksschule Allerheiligen** und die **Fertigstellung des Wohnhauses** der Siedlungsgenossenschaft „**Die Frohnleitner**“ am Angerweg zu berichten.

Der neue Skaterplatz in Mürzhofen kann ab sofort benutzt werden - die Eröffnung findet im Frühjahr 2018 bei Saisonstart statt. (im Bild: Jugendreferentin Sandra Hillebrand mit Bgm. Christian Sander)

In **Mürzhofen** konnte der **Fußballplatz** für die Jugend **mit Tribüne und Umkleiden fertiggestellt** und daneben ein **Skatepark** für unsere Jugendlichen errichtet werden.

Begonnen wurde bereits auch mit den **Lifteinbauten** bei den Gemeindehäusern am Gießereiweg, um dort die Wohnqualität zu erhöhen.

Die **Firma Hintsteiner hat ausgebaut** und der **Spatenstich** für die **Firma Hilitech** ist **erfolgt**!

Daneben laufen **permanent** die **Sanierungsarbeiten** in den rund 215 **Gemeindewohnungen** sowie an unseren **Häusern** und den **Straßen**! Hier muss natürlich sehr viel investiert werden, aber diese Maßnahmen nützen direkt Ihnen als Bürger. Allein die Straßensanierungsarbeiten verschlingen jedes Jahr € 1.000.000!

Das **E-Werk** der Stadtgemeinde Kindberg hat einen weiteren umweltfreundlichen Schritt getan und **errichtete eine „Smartflower“ am Roßdorfplatz**, wo auch eine **E-Tankstelle**

Der Fußballplatz in Mürzhofen erstrahlt in neuem Glanz mit neuen Umkleiden und neuer Tribüne.

Der Bürgermeister informiert
Kindberg zukunftsfit 2

Gemeinde Aktuell
Neues Wappen 9
Festakt 11.1.2018 10
Gemeinderatssplitter 11
Jubilarehrung 11
Kindberg 2030 12
Pensionisten-Infonachmittag 12
Wirtschaftsfrühstücke 13
RegioBus Mittleres Mürztal 15
Kindberger Kindl Ki 17

Sprechtage | Termine | Infos
VHS-Kurse 16
Anwaltliche Gratisauskunft 16
Jagdkurs 2018 16
Hundekundenachweis 17
Silvesterknallerei 18
Kindergarten-Anmeldungen 18
Schneeräumung 19
Ihre Verwaltung 20

Soziales & Gesundheit
Leichter Lesen 14
Benefiz für Hospiz 21
Volkshilfe Betreutes Wohnen 22
Lebenshilfe 23

Diverses
E-Werk Kindberg 24-25
Umwelt- & Abfallwirtschaft 26-27
Klimabericht 29
Abfuhrkalender 43-46
Sehenswertes: Störche 50

Wir gratulieren | Wir trauern
Geburtstage 30-33
Ehejubiläen / Hochzeiten 33-35
Geburten 36-38
Sterbefälle 39
Gratulationen / Ehrungen 40-42
Gratulationen / Ehrungen 47-48

Gemeindeveranstaltungen
Herbstabendlauf 50-51
Gemeindewandertag 52-53
Suppenstraße 55

Kultur 56-59
Schule & Bildung 61-66
Tourismus 67-68
Feuerwehren 69-75
Sport & Vereine 76-87

angebaut wird. **Auch bei** unserer **Trafostation** in der **Kirchengasse wird** im Zuge der Stadterneuerung eine **E-Tankstelle errichtet**.

Neu angelobte Gemeinderäte!

Bei der **Gemeinderatssitzung am 5. Oktober** wurden zwei **neue Gemeinderäte angelobt**. **Christine Holzer** arbeitet als Kinderbetreuerin und ist ehrenamtlich für die Volkshilfe Mürzzuschlag tätig. Sie hat bereits Gemeinderatserfahrung, ebenso wie der ebenfalls angelobte **Karl Puhl** aus Allerheiligen, welcher schon dort ein „Auge“ auf die Umwelt gehabt hat! Ich freue mich auf eine gedeihliche Zusammenarbeit!

Am 25. September 2017 legten die beiden Gemeinderäte Franz Reiterer und Heinz Jauk ihr Gemeinderatsmandat zurück. Danke für die sehr gute Zusammenarbeit im Gemeinderat zum Wohle der Bürger und Bürgerinnen unserer Stadt.

Die neu angelobten Gemeinderäte Karl Puhl und Christine Holzer mit Bgm. Christian Sander.

Kindberg hat einen neuen Gärtner!

Herzlich Willkommen heiße ich auch unseren **neuen Gärtner Roman Miedl**.

Ich bin mir sicher, dass er mit seiner Begeisterung für den Beruf und mit unserem bewährten Team nach der Stadterneuerung eine Medaille im Blumenschmuckwettbewerb der Steiermark erreichen wird. Gutes Gelingen, denn mit dem Blumenschmuck in unserer Stadt werden wir zukünftig, auch wenn wir ein bisschen moderner werden, die liebens- und lebenswerteste Stadt sein.

Gratulation an unsere Vereine!

Gratulation unseren Vereinen **für die vielen Veranstaltungen und Tätigkeiten im Laufe des Jahres**, seien diese Arbeiten gemeinnützig oder für den Verein, auf jeden Fall schaffen Sie Zusammenhalt und ein großes Miteinander in unserer Gemeinde.

Der Tennisverein hat nach der **neuen Beleuchtung** in der **Tennishalle** jetzt **auch** noch einen

Bgm. Christian Sander und Ing. Alfred Posch mit dem neuen Gärtner Roman Miedl (4.v.l.) und seinem Team.

neuen Bodenbelag bekommen. **Ebenfalls** wurde heuer die **Stocksporthalle modernisiert**.

Wir haben einen Weltmeister!

Größten Respekt und Anerkennung für diese Leistung bei den **World Skills in Abu Dhabi** verdient **Sebastian Gruber**, Sohn der Malermeisterfamilie Gruber (Vater Markus ist Gemeinderat in der Stadtgemeinde Kindberg!).

Er **gewann** diesen Berufswettbewerb **in der Kategorie Maler und Beschichtungstechniker**, wurde auch **bester Österreicher** und im Gesamten **unter 1.300 Mitstreitern der Sechstbeste auf der Welt**!!! Gratulation!

Bgm. Christian Sander gratuliert dem frischgebackenen Weltmeister Sebastian Gruber.

Kleinst- und Mittelbetriebe leisten Großes!

Unsere Betriebe neben der voestalpine Tubulars mit 1.260 Mitarbeitern, sowie Firmen mit

Neueröffnung C'est la vie mit Vertretern der Werbegemeinschaft und Bgm. Christian Sander.

über 100 Mitarbeitern, wie z.B. die Firma Kohlbacher, die Gemeinde mit E-Werk mit rund 165 Mitarbeitern, einige Firmen mit ca. 30 Mitarbeitern bis zu Kleinstunternehmen mit 1 Mitarbeiter/in **leisten Großes und sind sehr wertvoll für Kindberg**.

Danke an alle, denn ohne den täglichen Einsatz für die Firma würde es in der heutigen Zeit schlecht um die Beschäftigung in Kindberg aussehen!

Neue Disco-Innengestaltung / neuer „Leather Store“!

Für die Jugend hat das „**C‘est la vie**“ eine außerordentlich gelungene **Innenneugestaltung** vollzogen. Die Werbegemeinschaft war bei der Neueröffnung mit mir vor Ort!
Eröffnet hat auch der „**Raffl Leather Store and more**“ von Robert Raffl in der Hauptstraße 15/1 in Kindberg, worüber ich mich sehr freue!

Suppenstraße – Erfolg auf der ganzen Linie!

Jedes Mal ein schönes Erlebnis ist diese gemeinsame Kindberger Veranstaltung mit heuer **14 Wirten** und **2.500 Tellern Suppe** mit dem Einkaufsfest.

Die Muse kam ebenfalls nicht zu kurz, auch die Jüngsten unter Archie Hochörtler musizierten mit.

So viele Gäste und Kindberger wünsche ich diesem Event auch bei der Suppenstraße 2018!

Bgm. Sander gratuliert Robert Raffl zur Eröffnung seines "Leather Stores" in Kindberg.

Die Streuobsttage werten unsere Heimat auf, oder besser noch, sie rücken unsere Heimat wieder ins richtige Licht!

Die touristische Ausrichtung geht zurück zu unseren Stärken. Obst- und hier vor allem Apfelanbau gibt es bei uns jahrhundertelang.
Mit der **Sortenbestimmung** in und um die NMS und beim **Obstgarten Breidler** wurden über 70 verschiedene Apfelsorten für die Bevölkerung von **DI Christian Holler** und zwei weiteren Ökologen bestimmt.
Vorträge eines Ornithologen, der unsere heimischen Vogelarten erkundete und darüber referierte, bis zur Begehung mit Erklärungen zum Obstgarten der Familie Breidler ergänzten das hochwertige Programm. Das Fest selbst hätte sich gerne über mehr Besucher erfreut, aber die Sortenbestimmung wurde sehr gut angenommen und auch die Schulen waren höchst interessiert. Auf jeden Fall gibt es eine Wiederholung und da wird das Fest für alle auch nicht zu kurz kommen.
Danke an alle Mithelfer, allen voran Tourismusobmann **Stefan Weissenbacher** und **Siegfried Teubenbacher** als Hauptkoordinator und Organisator! Ein großer Dank gilt auch der **Familie Breidler** und da vor allem **Hans Breidler** für die Zurverfügungstellung des Obstgartens und den fachkundig durchgeführten Garten-Führungen.

Anton Nguyen wurde zum Diakon geweiht!

Der aus Vietnam gebürtige **Pfarramtskandidat Anton Nguyen**, der **unter Pfarrer Andreas Monschein** sein **Praktikum in der Pfarre Kindberg** genießt, wurde unter großer Anteilnahme von zahlreichen Kindbergern **im Grazer Dom zum Diakon geweiht**.

Weiterhin alles Gute auf dem Weg zum Pfarrer. Danke an unseren Pfarrer Andreas Monschein für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde!

Die KindbergerInnen waren zahlreich bei der Diakonweihe von Pfarramtskandidaten Anton Nguyen in Graz vertreten.

Christbaumübergabe in unserer Partnergemeinde Vösendorf.

Besuch in den Partnergemeinden!

Eine Delegation aus Kindberg war auch heuer wieder in **Roßdorf** beim **Ortskernfest**, angeführt von Frau **Vzbgm. Christine Seitinger**!

In **Vösendorf** durften wir wieder einen **Christbaum übergeben** und den **Adventmarkt gemeinsam eröffnen**. Für alle Interessierten: **Altbürgermeister Meinhard Kronister** schrieb ein **Buch „Vom alten und vom neuen Vösendorf"** und dieses kann man **im Tourismusbüro Kindberg** für € 25,- **erwerben**.

Sport wird in Kindberg ebenso großgeschrieben wie Kultur!

Eine Verbindung dieser beiden Bereiche fand bei den **Rock´n Roll Akrobatik Staatsmeisterschaften** in der Sporthalle statt.

Ich freue mich auf viele weitere Events, wie zum Beispiel der **Naturrodelbahnweltcup** beim Leistungszentrum Stübler (Anfahrt über Friedhof und Hundeabrichteplatz!) oder auf „**Pizzera und Jaus**" mit ihrem Programm „Unerhört Solide" am 19. und 20. Jänner 2018 in der Sporthalle Kindberg.

Gratulation auch an die **Sportler in Kindberg**, wie zum Beispiel unsere Rodler. Bei der Sommerrollenrodel-WM in Grin-

Die Kindberger Delegation um Vzbgm. Christine Seitinger beim Ortskernfest in Roßdorf.

Foto: ORF/Sabine Hoffmann

Der Spendenverein Kindberg wurde am 24.11.2017 von „Licht ins Dunkel“ für sein großes Engagement geehrt. v.l. Gerhard Draxler (Landesdirektor ORF Steiermark), LH Hermann Schützenhöfer, Gerhard Lechner, Bgm. Christian Sander, LH-Stv. Mag. Michael Schickhofer, Eva Radinger (GF Licht ins Dunkel).

delwald (Schweiz) holte **Michael Scheikl** zweimal Gold und einmal Silber, sowie **Bernd Neurauter** zweimal Silber und einmal Bronze. Auch über einen Medaillenregen bei unseren **Radsportlern unter Franz Sitter** bis hin zu unseren **Skifahrern unter Gerhard Dim** und vielen anderen dürfen wir uns freuen.

Im kommenden Jahr plane ich wieder eine **Sportlerehrung**, näheres dazu gebe ich in der nächsten Gemeindezeitung bekannt!

Benefizaktionen des Spendenvereins Kindberg!

Danke für Ihre Spenden im Vorjahr. Wir konnten zu Weihnachten 2015 € 6.200,- und 2016 € 12.000,- an „Licht ins Dunkel“ übergeben. Diese Beträge kamen **in Not geratenen Familien in der Steiermark** zugute.

Auch heuer steht fest, dass das Geld, das wir mit dem Spendenverein einnehmen – natürlich kann diese Spende steuerlich abgesetzt werden – wieder in der Steiermark bleibt. Herr **Lechner Gerhard** arbeitet mit den **Pensionistenverbänden** und Frau **Pusterhofer Brigitta** von der Stadtbibliothek, mit **Sabine Kaltenbrunner** als Kassierin und mir als Obmann sowie Herrn **Werner Schöffmann** als Obmann-Stellvertreter zusammen. Alle Genannten machen das ehrenamtlich für diese Aktion!

Wenn Sie noch spenden wollen, können Sie das in Kindberg mit einem nach Gewicht in kg abgerechneten **Buchkauf** im ehemaligen Schuhgeschäft „Exclusiv“, Familie Becke/Fischer in der **Hauptstraße 45** zwischen BIPA und Café Fritz, oder mit einem **Bildkauf** in der **Galerie K**, wo viele Künstler wieder ihre Bilder zur Verfügung stellen, machen. Oder Sie kaufen sich eine **CD** der jungen Kindberger Künstlerin **Vanessa Zinner**. Fassen Sie sich ein Herz!

Liebe Kindbergerinnen und Kindberger, liebe Jugend!

Weihnachten ist die Zeit des Zusammenseins und der Ruhe und, wenn man sich Ruhepole schafft, gelingt das auch. Mögen Sie diese innere Ruhe finden – ich freue mich auf viele Begegnungen in der Vorweihnachtszeit bis hin zur **Friedenslichtaktion am 24. Dezember**, zu der ich Sie recht herzlich einladen darf.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familien und Lieben, sowie alles Gute und Gesundheit im neuen Jahr 2018!

Ihr Bürgermeister

Christian Sander

Kindberg bekommt ein Wappen!

Das Stadtwappen, basierend auf dem historischen Typar (Siegelbild) des 15./16. Jahrhunderts, das im Steiermärkischen Landesarchiv verwahrt wird, zeigt ein auf einem Hügel heraldisch rechts bzw. links blickend sitzendes Kind, das vor und hinter ihm angeordnete Blumen pflückt, wobei der Kopf des Kindes von drei fünfzackigen Sternen beseitet wird.

Als Ergänzung zu der Darstellung im Siegelbild ist der Schoß des Kindes von einem Tuch bedeckt.

Eine Wappenverleihung an die Markt- bzw. Stadtgemeinde Kindberg ist urkundlich nicht nachweisbar.

Aufgrund der **Wappenverleihung** zeigt das Stadtwappen nun **folgende Blasonierung**:

In blauem Schild golden ein auf einem silbernen Berg sitzendes nacktes, nur mit Lendentuch bekleidetes Kind, unter drei halbrund angeordneten goldenen fünfzackigen Sternen mit einer der vorne und hinten gebogen aus dem Berg wachsenden silbernen Blumen spielend.

Es hat bereits Darstellungen mit drei Sternen (um 1868) sowie zwei Sternen (1478) gegeben.

Die **drei Sterne** in der jetzigen Darstellung **symbolisieren die Ortsteile** (Altgemeinden) Allerheiligen im Mürztal, Kindberg und Mürzhofen.

“Bis jetzt hatten wir ein als „Wappen“ bezeichnetes Emblem. Ein Wappen muss den strengen heraldischen Vorschriften entsprechen. Da unser Kindberger Kindl auf dem Hügel sitzend und mit einer Rose unter einem Sternenhimmel zur Stadt passend ein liebliches Erscheinungsbild hat, war es bis dato nicht möglich, für diese Darstellung ein Wappen zu bekommen. Durch intensiven Kontakt des Herrn Prof. Ferdinand Fladischer mit dem Leiter des Landesarchivs Steiermark, Herrn Dr. Gernot Obersteiner als dem für die Heraldik Zuständigen, gelang es jetzt doch, ein Wappen für Kindberg zu entwerfen. Seien wir stolz darauf!” (Bgm. Christian Sander)

Anzeige

TEAMS WORK.

Wir glauben an die Kraft des Teams. Und daran, dass genau das den Unterschied für unsere Auftraggeberschaft ausmacht.
STRABAG steht Ihnen als kompetente Partnerin – auch in Ihrer Region – für Erd-, Asphaltierungs- und Pflasterungsarbeiten, für die Gestaltung von Außenanlagen, Entwässerungs-, Kanalisierungs- und Betonarbeiten zur Verfügung.
Kontaktieren Sie uns – wir beraten Sie gerne!
www.strabag.com, privatkunden.strabag.at

STRABAG
TEAMS WORK.

STRABAG AG, Direktion Kärnten/Steiermark (AC), Wiener Str. 15, 8644 Kindberg-Mürzhofen, Tel. +43 3864 5515-0, kindberg@strabag.com

Kindberg Jubiläumsbuch und neues Wappen!

Am **11. Jänner 2018** haben alle Kindbergerinnen und Kindberger Gelegenheit, **gleich zwei Anlässe festlich zu begehen**.

Ein sehr erfreulicher Grund zum Feiern ist die **Verleihung des ersten offiziellen Wappens** an die Stadtgemeinde Kindberg durch **LH-Stv. Mag. Michael Schickhofer**. Dank des persönlichen Einsatzes von **Prof. Ferdinand Fladischer BA** ist es in Zusammenarbeit mit dem Leiter des Landesarchivs Steiermark, **Dr. Gernot Obersteiner**, gelungen, ein offizielles Wappen zu erhalten, das sowohl das Kindberger Kindl als auch den Hügel, auf dem es sitzt, und die das Kind umgebenden Blumen erfasst und darstellt.

Zum anderen ist die Stadt **Kindberg 35 Jahre alt** geworden. Für dieses Jubiläum hat die Stadtgemeinde Kindberg ein Buch in Auftrag gegeben, das Geschichte und Gegenwart der jungen Stadt darstellen soll. Dieses **Jubiläumsbuch** ist nun nach mehrjähriger Vorbereitungs- und Gestaltungsarbeit fertiggestellt und wird **am 11.1.2018 in der Galerie K präsentiert**. Das Buch, das auch die Gemeindefusionierung von 2015 mit Allerheiligen im Mürztal und Mürzhofen miteinbezieht, umfasst 480 Seiten und trägt den Titel „**Kindberg 1982017 – Bilder unserer Stadt**“. Unter der Gesamtverantwortung und Koordination von **Mag. Gerhard Schuller** ist ein Gemeinschaftswerk entstanden, in dem sich eine ganze Reihe von vorwiegend Kindberger Autoren und Fotografen in den Dienst der Sache gestellt und unsere liebens- und lebenswerte Heimatstadt in ihrer wirtschaftlichen, kulturellen und landschaftlichen Vielfalt und Schönheit in Wort und Bild dargestellt haben.

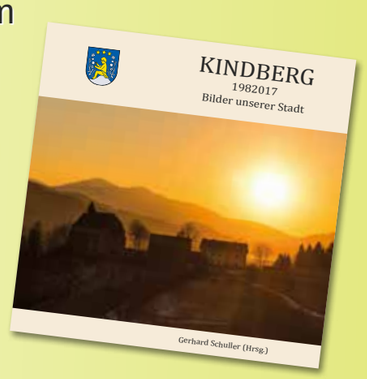
Selbstverständlich kann dieses Jubiläumsbuch auch käuflich erworben werden, ein Exemplar kostet € 29,50.

Darum laden wir Sie herzlich ein:

am Donnerstag, 11. Jänner 2018
um 19.30 Uhr
in der Galerie K

Noch kein Geschenk für Weihnachten? Reservieren Sie sich das Kindberg Jubiläumsbuch!

Ab Dezember können Sie einen **Gutschein für** das im Jänner 2018 erscheinende **Kindberg Jubiläumsbuch** zum Buchpreis von € 29,50 **erwerben**.



Gutscheine sowie in Folge das Kindberg Jubiläumsbuch erhalten Sie im Tourismusbüro, Hauptstraße 44, 8650 Kindberg, Tel. 03865 / 37 64.

Gemeinderatssplitter

Bei der **Gemeinderatssitzung am 5.10.2017** wurden **Christine Holzer** und **Karl Puhl** als **neue Gemeinderäte** angelobt.

Es erfolgte der **Verkauf** des ehemaligen **Bezirkspensionistenheimes an die Brucker Wohnbau**. Diese errichtet **42 geförderte Wohneinheiten** auf diesem Areal.

Der **Finanzierungsplan** für die **Ortsdurchfahrt/Ortszentrum NEU** wurde **beschlossen**. Die Gesamtausgaben für die Infrastruktur (Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Straßenbau, Straßenbeleuchtung und Parkraumbewirtschaftung) betragen € 7.200.000,-. Seitens des Landes wurden für dieses Jahrhundertprojekt € 4.100.000,- als Bedarfszuweisungsmittel gewährt.

Jubilarehrung der Stadtgemeinde Kindberg

Bei der diesjährigen Jubilarfeier der Stadtgemeinde Kindberg wurden langjährige Mitarbeiter der Stadtgemeinde Kindberg und des E-Werkes geehrt. In Anwesenheit des Stadtrates und Vertretern der Gewerkschaft sowie der Personalvertretung würdigte Bürgermeister Christian Sander die Leistungen der Bediensteten.

25 Jahre

Schöberl Josef
Saufüssl Monika
Kornsteiner Alexandra
Trippl Wolfgang
TepeschWolfgang
Jonke Sonja

35 Jahre

Zeilbauer Diethard
Breitschopf Egon
Paller Robert

40 Jahre

Romirer Günther
Taferner Wolfgang

und

Maier Franz
Rossegger Johann
Ochensberger Erwin
Bannhofer Alfred

in den **Ruhestand** versetzt.

Kindberg 2030!

Das **kommende Jahr** steht unter dem Zeichen großer Herausforderungen. Der **Umbau unseres Ortszentrums wird abgeschlossen** und wir müssen uns zukunftsorientiert aufstellen.

Dafür benötigt es Zusammenarbeit über alle Parteigrenzen hinweg, mit der Werbegemeinschaft und dem Tourismusverband sowie mit allen Firmen, Gewerbe, dem Handel, Gastgewerbebetrieben, Vereinen und der gesamten Bevölkerung!

In den **weiteren Entwicklungsprozess** wird **Bgm. Christian Sander** die **Jugend** sowie die **gesamte Bevölkerung miteinbeziehen**. Wir haben eine **Zukunftswerkstatt**, die als Plattform dafür dienen wird.

Hier wurde nach der Fusionierung zum Beispiel das **Projekt „Herzwärtsweg“ verwirklicht** und viele kleine Probleme aufgezeigt, besprochen und zu einem guten Teil bereits gelöst!

Transparenz sowie gemeinsam definierte Ziele, die jeder Kindberger versteht und weiß, wird Bürgermeister Sander mit einem Team kommunizieren.

Widerstand gegen Geschäftsleerstände und intensive Arbeit mit Darstellung der **Möglichkeiten für Betriebsansiedler** oder **Gründer** bis zu **Jungunternehmern** sind dabei ganz wichtige Punkte! Um einen Nahversorger oder wieder ein klassisches Wirtshaus mit traditioneller Hausmannskost ins Zentrum zu bringen, bedarf es der Anstrengung vieler!

Oberstes Ziel ist der weitere **leistbare Wohnbau**, die **umfassende Kinderbetreuung** sowie die **Verbesserung der Infrastruktur**, wie Straßenbau oder Citybusneuanbindungen in die Stanz und nach St. Barbara.

Arbeitsplätze zu schaffen ist in der letzten Zeit gelungen und wir werden den wirtschaftlichen Aufschwung dazu nutzen, um **Betriebsansiedelungen** zu **forcieren**!

Bgm. Christian Sander freut sich auf ihre Mitarbeit und ist zuversichtlich, dass wir mit Augenmaß und beherztem Einsatz unser Kindberg zukunftsfit sowie noch liebens- und lebenswerter gestalten können!

Informationsnachmittag für Kindberger Pensionisten

Am 8. November lud Bgm. Christian Sander die Kindberger Pensionisten zu einem **Informationsnachmittag** in die Stadtgemeinde Kindberg ein, um **über Aktuelles**, u.a. zur Baustelle, **zu berichten**.

Neben den neuesten Informationen des Bürgermeisters zum Geschehen in Kindberg berichtete Bauamtsleiter **Ing. Rudolf Haidenhofer** über die Neuerungen bei den **Flächenwidmungen**, sein Stellvertreter und Nachfolger **Ing. Wolfgang Feichtenhofer** sprach über die sonstigen **aktuellen Geschehnisse aus dem Bauamt und der Hausverwaltung**. Wirtschaftshofleiter **Ing. Alfred Posch** informierte die über 50 Zuhörer über den **aktuellsten Stand der Planung zur Ortskerngestaltung**.

Der **nächste aktuelle Stand der Planung** wird am **6. Dezember von 16.00 bis 19.00 Uhr im Volkshaus** der interessierten Bevölkerung **präsentiert** werden.

Beim Informationsnachmittag am 8. November ging es nach der Präsentation zu einer **kurzen Baustellenbesichtigung**, wo Ing. Posch zum aktuellen Abschnitt interessante Details erzählte. Im Anschluss lud Bürgermeister Sander noch auf eine Jause sowie Getränk zum Café Upstairs ein.

Die Kindberger Wirtschaftsfrühstücke werden gut angenommen!

In den letzten Monaten gab es wieder drei Wirtschaftsfrühstücke in Kindberg, bei denen sich die heimischen Wirtschaftstreibenden trafen und untereinander austauschten.

v.l. Siegfried Nerath, Bgm. Christian Sander, Klaus Ruckenstuhl, Johann Dolezal, Ingrid Dolezal.

Am **21. September** lud die **Lebenshilfe Mürztal** in der Friedhofgasse 6 ein, anlässlich des Geschäftsführerwechsels Anfang September. Der **neue Geschäftsführer Klaus Ruckenstuhl** will helfen, die notwendigen Rahmenbedingungen für benachteiligte Menschen weiter zu entwickeln. Dazu braucht es natürlich Werkstätten und Betriebe, wo die unterschiedlichsten Arbeits- und Beschäftigungsangebote zur Verfügung gestellt werden. Mit einem „**Ja zur Inklusion**“ hat Herr Ruckenstuhl seine Visionen zur Weiterentwicklung und Attraktivierung der Lebenshilfe Mürztal bei diesem Wirtschaftsfrühstück erzählt. Die Verpflegung mit Brötchen und Kuchen hat in diesem Fall die Lebenshilfe selbstverständlich selber durchgeführt.

Am **19. Oktober** war **Akad. Vkfm. Werner Walli** dran und lud zum Wirtschaftsfrühstück ein. Diesmal stellte aus räumlichen Gründen die Stadtgemeinde Kindberg den Trauungssaal dafür zur Verfügung. Als **Versicherungs-Mehrfachagent** ist Werner Walli Kooperationspartner des **Versicherungsnetzwerkes „Veridas GmbH“** und hat somit die Möglichkeit, Ansprechpartner in allen versicherungstechnischen Belangen zu sein. Herr Walli stellt hierbei den persönlichen Kontakt in den Vordergrund – was die vielen interessanten Gespräche bei diesem Wirtschaftsfrühstück bezeugten. Die Lebenshilfe Mürztal übernahm auch für dieses Wirtschaftsfrühstück die professionelle und köstliche Verpflegung mit Brötchen und Kuchen.

v.l. Bernhard Pretterhofer, Jochen Pretterhofer, Bgm. Christian Sander, Ernst Janner.

v.l. Bgm. Reinhard Reisinger, Akad. Vkfm. Werner Walli, Bgm. Christian Sander, Siegfried Nerath.

Am **15. November** fand das 5. Wirtschaftsfrühstück im Gewerbepark Kindberg, Schrackgasse 9 statt – diesmal im Namen von **Jochen Pretterhofer** von **immobilix** sowie dem **Eigentümer des Gewerbeparks**, **Ernst Janner** von **MINKA Holz- und Metallverarbeitungs GmbH**. Bereits über 20 Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen zählen zum smarten Netzwerk des Gewerbeparks Kindberg, der noch Kapazitäten für interessierte Unternehmen zu bieten hat. Herr Janner und Herr Pretterhofer gewährten bei diesem Wirtschaftsfrühstück einen tieferen Einblick zu den neuesten Entwicklungen des Gewerbeparks. In bereits bewährter Form wurden die Teilnehmer wieder mit Brötchen und Kuchen von der Lebenshilfe Mürztal versorgt.

Wir haben einen Weltmeister!

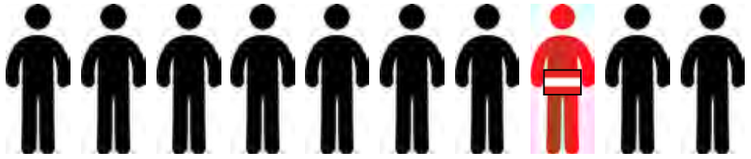
Sebastian Gruber aus Kindberg ist Maler und Beschichtungs-Techniker.
Er war im Oktober in Abu Dhabi bei den Berufs-Welt-Meisterschaften, auch „World Skills“ genannt. Abu Dhabi ist die Hauptstadt der Vereinigten Arabischen Emirate.

Insgesamt kämpften mehr als 1.200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 77 Nationen in 36 Lehr-Berufen um die Welt-Meister-Titel.

Bei den „World Skills“ hat Sebastian als bester Maler Gold gewonnen.
Er musste dafür verschiedene schwierige Aufgaben erledigen.
Eine Aufgabe war zum Beispiel das Malen innerhalb ganz kurzer Zeit.
Die schwierigen Aufgaben musste er über mehrere Tage erledigen.

Sebastian war so gut, dass er sogar als bester Österreicher ausgezeichnet wurde.
Das nennt man „Best of Nation“. Das ist ein englischer Begriff für „der Beste einer Nation“.

Österreich hat bei den „World Skills“ in Abu Dhabi 11 Medaillen gewonnen.
Österreich war von allen Nationen bei den besten 10 Nationen dabei!



„LL-Wörterbuch“:

Maler und Beschichtungs-Techniker:
Wenn du Maler und Beschichtungs-Techniker werden willst, lernst du, wie man zum Beispiel Innen-Räume gestaltet. Du bemalst Wände oder hilfst, dass alte Gebäude oder Teile aus Metall geschützt bleiben.

World Skills:
Bei den „World Skills“ zeigen Jugendliche aus der ganzen Welt, wie gut sie in ihrem Beruf sind. Die Jugendlichen dürfen bis 22 Jahre alt sein. Diese Berufs-Welt-Meisterschaft wird alle zwei Jahre ausgetragen.

RegioBus Mittleres Mürztal

Die **Stadtgemeinde Kindberg** (seit 1996) und die **Marktgemeinde St. Barbara im Mürztal** (seit 2016) betreiben beide **Citybus-Netze**.
Um diese Citybusse noch effizienter führen zu können, sollen diese Linien im Jahr **2018 über den Wartberger Kogel miteinander verbunden** werden.
Unter **Einbeziehung** der Gemeinde **Stanz im Mürztal** soll das neue Projekt **RegioBus Mittleres Mürztal** umgesetzt werden.

Verbesserungen der Busverbindungen Kindberg – Stanz

In einem **ersten Schritt** wurde mit dem Fahrplanwechsel am 10. Dezember 2017 die **Linie 181 von Kindberg in die Stanz aufgewertet**. Es wurden die Busverbindungen auch außerhalb der Schulferien auf einen fast ganzjährigen Stundentakt verdichtet.
Besonderer Schwerpunkt wurde dabei auch auf die Anbindung zur und von der S-Bahn am Bahnhof Kindberg gelegt.
Die Fahrzeit für die Strecke Kindberg Hauptplatz bis Stanz Feuerwehrplatz bzw. umgekehrt beträgt je 18 Minuten. Der Bus hält an allen Haltestellen in Kindberg, Kindbergdörfl, Blumental, Edelsdorf und Stanz.
Es verkehren auf der Strecke **Kindberg – Stanz** von Montag bis Freitag ganzjährig **sechs Kurspaare mehr**, die die bisherigen Postbuskurse, die nur an Schultagen fahren, ergänzen.

Nachstehend die Abfahrtszeiten (Mo-Fr) der zusätzlichen neuen Busverbindungen:

Kindberg Hauptplatz *ab*	09:32	10:32	13:32	15:32	16:32	17:32
Kindberg Bahnhof	09:35	10:35	13:35	15:35	16:35	17:35
Stanz Feuerwehrplatz *an*	09:50	10:50	13:50	15:50	16:50	17:50
Stanz Feuerwehrplatz *ab*	10:06	11:06	13:42	15:06	17:06	18:06
Kindberg Bahnhof	10:21	11:21	13:57	15:21	17:21	18:21
Kindberg Hauptplatz *an*	10:24	11:24	14:00	15:24	17:24	18:24

Der **neue Fahrplan** wurde Ihnen **bereits per Post zugestellt**.

Mit Einführung des neuen RegioBus Mittleres Mürztal im Jahr 2018 wird **allen Haushalten** in den Gemeinden Kindberg, St. Barbara i.M. und Stanz i.M. **ein Fahrplan per Post zugesandt.**

Aktuelle Fahrpläne im Internet: https://www.verbundlinie.at/fahrplan/fahrplaene/fahrplandownload-pdf

Anzeige

Geplante VHS-Kurse in Kindberg – Kursjahr 2018

Kurs-Nr. 220 / Acrylmalerei - Wochenendworkshop - **2.3.2018** - 09:30 Uhr
3 Tage à 06:00 Std.
Kursort: Kunst Akademie Stmk.
Kursleiter: Felbermair Heinz

Kurs-Nr. 356 / Zumba® - Fitness / Sommer Special - **2.5.2018** - 17:30 Uhr
8 Tage á 01:00 Std.
Kursort: Kulturhalle Allerheiligen
Kursleiterin: Caballero de Breitler Milini

Kurs-Nr. 45 / Kräuternachmittag "Tee und Co." - **16.6.2018** - 14:00 Uhr
1 Tag á 04:00 Std.
Kursort: Eckbauer Kräuter-Pädagogoik, Edelsdorf 3, 8643
Kursleiterin: Claudia Meisenbichler

Anwaltliche Gratisauskunft

Die Steiermärkische Rechtsanwaltskammer veranstaltet kostenlose Rechtsauskünfte für die rechtssuchende Bevölkerung in allen Bezirken. In Mürzzuschlag und Kindberg wird diese Gratisauskunft in nachstehenden Kanzleien **an folgenden Freitagen** angeboten, jeweils

von 14.00 bis 17.00 Uhr.

www.rakstmk.at

12. Jänner 2018
Mag. Alexander Dressler
Wiener Str. 50, Mürzzuschlag
Tel. 03852 / 30 0 80

19. Jänner 2018
Mag. Peter Freiberger
Wiener Str. 50-54, Mürzzuschlag, Tel. 03852 / 30 0 80

26. Jänner 2018
Mag. Kathrin Lichtenegger
Wiener Str. 50, Mürzzuschlag
Tel. 03852 / 27 07

2. Februar 2018
Dr. Johannes Sammer
Roseggergasse 7, Mürzzuschlag, Tel. 03852 / 20 20

9. Februar 2018
Dr. Stefan Stastny
Hauptstraße 7, Kindberg
Tel. 03865 / 24 71

16. Februar 2018
Mag. Helene Bader
Wiener Str. 50, Mürzzuschlag
Tel. 03852 / 30 0 80

23. Februar 2018
Mag. Alexander Dressler
Wiener Str. 50, Mürzzuschlag
Tel. 03852 / 30 0 80

2. März 2018
Mag. Peter Freiberger
Wiener Str. 50-54, Mürzzuschlag, Tel. 03852 / 30 0 80

9. März 2018
Mag. Kathrin Lichtenegger
Wiener Str. 50, Mürzzuschlag
Tel. 03852 / 27 07

16. März 2018
Dr. Johannes Sammer
Roseggergasse 7, Mürzzuschlag, Tel. 03852 / 20 20

23. März 2018
Dr. Stefan Stastny
Hauptstraße 7, Kindberg
Tel. 03865 / 24 71

Jägerkurs 2018

Die Zweigstelle Kindberg veranstaltet mit **Beginn am Freitag, dem 12. Jänner 2018 um 18.00 Uhr, in der Hauptschule in Kindberg** einen Jägerkurs zur Erlangung der ersten Jagdkarte und für Kandidaten, welche die Stellung des Jagdschutzorganes anstreben.

Die **Anmeldung** zu diesem Kurs:
Online:
Jagdschutzverein/Ausbildung/Kurskalender/Kurssuche/Anmeldung ausfüllen und anmelden.
Oder bei:
Karl Mixner
Brucknerweg 1
8662 St. Barbara - Mitterdorf
Tel: 0664/75023886
Mail: karl.mixner@twin.at

In Ausnahmefällen ist eine Anmeldung direkt bei Kursbeginn möglich.

Die Kursdauer beträgt ungefähr vier Monate.

Kurszeiten:
(Wochenendseminar – ideal für berufstätige Menschen)

jeden Freitag
von 18.00 bis 21.00 Uhr

jeden Samstag
von 14.00 bis 18.00 Uhr

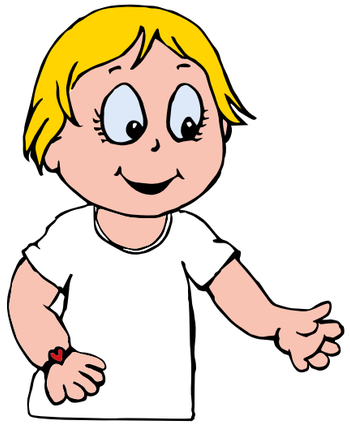
auch die praktischen Übungen sind am Wochenende

Der Kursbeitrag ist bei Kursbeginn zu bezahlen.

Waidmannsheil
Karl Mixner

Hilf mit für Steirer, die in Not geraten sind!

Wie im Vorjahr haben wir in Kindberg auch heuer wieder Aktionen, mit denen wir Licht ins Dunkel unterstützen.
Da gibt es die **Ausstellung von Gemälden in der Galerie K**. Da kannst du zu den Öffnungszeiten der Galerie K hingehen und dir die **Gemälde anschauen**. Wenn dir eines gefällt, kannst du und deine Eltern dieses **Gemälde kaufen**. Das Geld kommt dann zu **Licht ins Dunkel**. Licht ins Dunkel gibt es dann weiter an Steirer, die in Not geraten sind. In die Galerie K kannst du bis 22.12.2017 jeden Dienstag und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr und jeden Freitag von 10 bis 12 Uhr und 15 bis 17 Uhr gehen.



Du kannst aber auch zum **Bücherflohmarkt** in die **Hauptstraße 45 in der Kindberger Fußgängerzone** kommen. Dort gibt es ganz viele Bücher, die man zu einem Preis von € 2,50 pro Kilogramm kaufen kann. **Auch dieses Geld kommt zu Licht ins Dunkel** und in Folge **zu Steirern, die in Not geraten sind**.
Hast du Bücher, die du nicht mehr liest? Dann kannst du sie für den Bücherflohmarkt spenden. **Bring sie einfach in der Hauptstraße 45 vorbei!**
Du kannst jeden Mittwoch von 10 - 12 Uhr, Freitag von 10 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr sowie Samstag von 8 - 12 Uhr vorbei schauen.

Ich habe schon ganz viele Bücher von mir in den Bücherflohmarkt gebracht. Vielleicht kaufst ja gerade du eines von mir, das würde mich freuen!

Euer Ki

Hundekundenachweis: Neue Kurstermine

Der nächste Termin zur **Absolvierung des Hundekundenachweises** für Hundebesitzer, die ihren Hund nach dem 01.01.2013 erworben haben und nicht die Kriterien erfüllen, die sie von der Verpflichtung, den Kurs zu absolvieren entheben (nachweislich Hundebesitzer in den letzten 5 Jahren - Dauer der Hundehaltung unerheblich, Absolvierung einer anerkannten Prüfung, TierarztIn, ZoologIn, tierschutzzertifizierte HundetrainerIn), sind

Freitag, der 05.01.2018
von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag, Außenstelle Mürzzuschlag
8680 Mürzzuschlag, DDr. Schachner-Platz 1, Sitzungssaal, 4. Stock

Freitag, der 23.02.2018
von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag
8600 Bruck/Mur, Dr.-Th.-Körner-Straße 34, Sitzungssaal, 2. Stock

Die **Anmeldung erfolgt durch Einzahlung des Kursbeitrages** von € 41,60 an der Amtskassa des jeweiligen Amtsgebäudes **und gleichzeitige Einschreibung** in die vor Ort aufliegende Teilnehmerliste **bis spätestens 3 Tage vor Stattfinden des Kurses.**

Eine Absolvierung des Kurses ohne vorherige Anmeldung ist nicht möglich! Die maximale Teilnehmeranzahl beträgt 25 Personen.

Silvesterknallerei auch 2017 in Kindberg eingeschränkt erlaubt!

Die Verwendung von Feuerwerkskörpern der Kategorie F 2 ist im Ortsgebiet grundsätzlich verboten. Der Bürgermeister kann jedoch durch Verordnung für bestimmte Ortsgebiete Ausnahmen genehmigen.

Eine solche Verordnung wurde am 27. November 2017 für die Silvesternacht erlassen.

Sie gestattet, die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 in den Ortsgebieten

Aumühl, Hadersdorf, Grund, Kindberg, Kindbergdörfl, Kindtal, Allerheiligen, Edelsdorf, Leopersdorf, Jasnitz, Sölsnitz und Mürzhofen

der Stadtgemeinde Kindberg in der Zeit

vom 31. Dezember 2017, 20.00 Uhr bis 01. Jänner 2018, 01.00 Uhr

100 m im Umkreis von Kirchen, Gotteshäusern, Pflegeheimen und Tankstellen ist die Verwendung dieser pyrotechnischen Gegenstände trotzdem nicht erlaubt.

Innerhalb oder in unmittelbarer Nähe größerer Menschenansammlungen dürfen diese pyrotechnischen Gegenstände auch nicht verwendet werden.

F2:

Feuerwerke der Kategorie F2 sind Feuerwerkskörper, die eine geringe Gefahr darstellen, einen geringen Lärmpegel besitzen und die zur Verwendung in abgegrenzten Bereichen im Freien vorgesehen sind (z.B.: Raketen, Doppelschlagraketen, Vulkanfontänen, etc.).

Besitz und Verwendung pyrotechnischer Gegenstände und Sätze der Kategorien F3, F4, T2 und S2 sowie von Anzündmitteln der Kategorie P2 sind nur aufgrund einer behördlichen Bewilligung (Bezirkshauptmannschaft) erlaubt.

Kategorien:

F1 (z.B. Knallbonbons)
F2 (z.B. Raketen), S1 (z.B. Bengalpulver)
F3 (z.B. Raketen), F4 Wasserfeuerwerke
T1 und T2 pyrotechnische Gegenstände für Bühne und Theater
P1 (z.B. Anzündlitze), P2(z.B. Anzündbänder),
S2 pyrotechnische Sätze

Kindergartenanmeldungen für das Kindergartenjahr 2018/19

Alle Eltern, die einen **Kindergarten- oder Krippenplatz für das Kindergartenjahr 2018/19** brauchen, haben die Möglichkeit, ihr **Kind** zu den nachfolgenden Zeiten in den Kinderbildungs- und betreuungseinrichtungen der Stadtgemeinde Kindberg **anzumelden**:

Kindergarten Vösendorfplatz
Einschreibung: 29.+30.1.2018 13.00-15.00 Uhr sowie nach **telefonischer Vereinbarung**
Leitung: Frau Silvia Paier / Frau Karin Koch
Tel: 03865/ 2202-431

Kindergarten Aumühl, Alpinestr. 20
Schriftliche Anmeldung bis 31.1.2018, Termin-Vereinbarung für **Einschreibung: 5.-9.2.2018**
Leiterin: Alexandra Kornsteiner
Tel: 03865/ 2202-411

Kindergarten Allerheiligen, Wieden 100
Einschreibung: 31.1.+1.2.2018 13.00-15.00 Uhr sowie nach **telefonischer Vereinbarung**
Leiterin: Frau Verena Kaml
Tel: 03865/ 2202-421

Kindergarten Mürzhofen, Turmgasse 7
Einschreibung: 31.1.2018 13.00-15.00 Uhr sowie nach **telefonischer Vereinbarung**
Leiterin: Frau Andrea Gurdet
Tel: 03865/ 2202-441

Kinderkrippe Kindberg, Auweg 1
Telefonische Termin-Vereinbarung für die Anmeldung ganzjährig
Leiterin: Sabine Preidler
Tel: 03865/ 20727

Kindergarten Kirchplatz - Volkshilfe, Alterserweiterte Gruppe
Telefonische Termin-Vereinbarung für die Anmeldung ganzjährig
Leiterin: Frau Claudia Anninger
Tel: 03865/ 4303

Bitte wählen Sie den passenden Kindergarten für Ihr Kind.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen und stehen für Fragen zur Verfügung.

Die Leiterinnen

Schneeräumung

Seitens der Stadtgemeinde Kindberg wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet

*„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.*

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.
[…]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Stadtgemeinde Kindberg weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) **unverbindliche Arbeitsleistung** der Stadtgemeinde Kindberg handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Die Stadtgemeinde Kindberg ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

STADTGEMEINDE KINDBERG – Ihre Verwaltung

Tel.: 03865 / 2202 DW **E-Mail: gde@kindberg.gv.at** **www.kindberg.at**

Bürgermeister Sander Christian - DW 211

Stadtamtsdirektor Dr. Lautner Helmut - DW 221

KINDBERG HAUPTVERWALTUNG Parteienverkehr: Mo-Fr 8-12 Uhr, Di+Do 14-17 Uhr	ALLERHEILIGEN BÜRGERSERVICE Parteienverkehr: Mo und Fr 8-12 Uhr	MÜRZHOFEN BAUAMT/HAUSVERWALTUNG Parteienverkehr: Mo-Fr 8-12 Uhr, Di+Do 14-17 Uhr

Zentralamt

Rakitnik Petra	DW 213
Kriegl Monika	DW 223

Öffentlichkeitsarbeit

Dr. Hochörtler Franz	DW 281
Angerer Susanne BSc	DW 282
Gruber Sabine	DW 283
Blengl Yvonne BSc MSc	DW 284

Personenstandswesen

Riegler Bernd	DW 231
Danzinger Silvia	DW 232
Prade Renate	DW 233

Personalamt

Rosenbichler Jürgen	DW 261

EDV

Hollerer Harald	DW 271

Finanzverwaltung

Koboth Andreas	DW 251
Uhl Gabriele	DW 253
Hochörtler Stefan	DW 254
Geißler Margit	DW 255
Janda Brigitte	DW 256

Wirtschaftshof

Ing. Posch Alfred	DW 311
Ing. Gesslbauer Reinhold	DW 312
Eder Lisa	DW 313

Kindergarten Vösendorfplatz

Koch Karin	DW 431
Paier Silvia	DW 431

Kindergarten Aumühl

Kornsteiner Alexandra	DW 411

Bürgerservice Allerheiligen

Teubenbacher Brunhilde	DW 224

Kindergarten Allerheiligen

Kaml Verena	DW 421

Volksschule Allerheiligen

Dir. Hirzberger Karl	DW 521
Schulwart Saufüssl Gottfried	DW 514

Volksschule Kindberg

Dir. Rohrleitner Waltraud	DW 511
Schulwart Saufüssl Gottfried	DW 514
Ganztagesschule	DW 515

Neue Mittelschule Kindberg

Dir. Mag. Pichler Karl	DW 551
Schulwart Bayer Peter	DW 544
Ganztagesschule	DW 545

Kinderkrippe Hadersdorf

Preidler Sabine	Tel. 03865 / 20 727

Bauamt/Hausverwaltung

Ing. Haidenhofer Rudolf	DW 241
Ing. Feichtenhofer Wolfgang	DW 242
Potisk Nicole	DW 243
Baumgartner Sina	DW 244
Mathe Anita	DW 244

Kindergarten Mürzhofen

Gurdet Andrea	DW 441

Musikschule Kindberg

Dir. Mag. Steinberger Klaus	DW 561

Volkshaus Kindberg

Romirer Günther	DW 611

Sporthalle Kindberg

Saufüssl Gottfried	DW 514

Freibad Kindberg

Tel. 03865 / 2118

Bericht über das Hospizteam Mürztal

Seit über 17 Jahren begleitet das Hospizteam Mürztal sterbende und schwerkranke Menschen sowie deren Angehörige und Personen, die nach dem Tod eines geliebten Menschen eine Begleitung durch ihre Trauer benötigen.

Die **27 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen** waren dafür im Jahr 2016 rund 26.800 Kilometer unterwegs und haben über 100 Menschen in mehr als 2.500 Stunden in Pflegeheimen, privaten Haushalten und Krankenhäusern begleitet.

Das Einsatzgebiet des Hospizteams Mürztal erstreckt sich von Spital am Semmering, Mürzsteg bis zum Alpl, in die Stanz und bis St. Marein und St. Lorenzen.

Nach einer fundierten Ausbildung unterstützen und begleiten die HospizteammitarbeiterInnen mit Herz und Kompetenz. **Mit ihrem DASEIN geben sie etwas sehr Kostbares – sie schenken Zeit.** Zeit für Gespräche über belastende Lebenssituationen, über Ängste und Sorgen des kranken oder sterbenden Menschen oder dessen Angehörige, Freunde oder andere Wegbegleiter.

In der Hospizarbeit geht es auch um **Vermittlung**, wenn zwischen Familie und dem Erkrankten keine gemeinsame Sprache gefunden werden kann, ohne dabei zu werten. **Angehörige werden unterstützt**, damit sie die Kraft aufbringen, einen geliebten Menschen loszulassen. Es wird versucht alternative Wege aufzuzeigen, ohne dabei den Menschen ihren eigenen Weg zu nehmen.

DASEIN heißt aber auch einfach zuzuhören und zu schweigen, zu trösten aber nicht zu vertrösten, eine Hand zu halten, sie aber auch loszulassen.

Mit Liebe, Wärme und in Geborgenheit werden wir empfangen, wenn wir geboren werden – wir möchten diese Liebe, Wärme und Geborgenheit den schwer kranken, sterbenden Menschen auch am Lebensende geben. In der Hospizarbeit haben alle Dinge des Lebens Platz, denn es ist eine Lebensbegleitung bis zum Tod.

Um die zunehmende Zahl an Anfragen für Begleitungen erfüllen zu können möchte das Hospizteam Mürztal das Team erweitern. Für alle an der Hospizarbeit interessierten Menschen bietet sich die Möglichkeit, an Hospizgrundseminaren teilzunehmen – sei es als MitarbeiterIn im Hospizteam oder einfach aus persönlichem Interesse.

Das nächste **Hospizgrundseminar** beginnt im **Juni 2018**. Anfragen und Anmeldungen werden jederzeit gerne entgegengenommen.

Kontakt:
Hospizteam Mürztal
Roswitha Fraiss
Hospizteamleitung
Tel: 0664 914 12 30
Mail: muerztal@hospiz-stmk.at

Vorne sitzend v.r.n.l.: Elke Hoppl, Rosa Kothgasser, Monika Unterberger.
Sitzend v.r.n.l.: Roswitha Fraiss, Margareta Kohlhofer, Hildegard Dubaniovski, Amal Farak, Elfriede Kandlbauer, Elisabeth Rieger
Stehend v.r.n.l.: Agnes Hauer, Maria Ellmeier, Steiner Annemarie, Ursula Locher, Ingrid Gschiel, Marianne Schrotthofer, Gertrude Grießmeier, Helga Wahn
Nicht im Bild: Theresia Bruckgraber, Christian Holzer, Claudia Fasching, Barbara Adacker, Erika Pfandl, Petra Grandl, Renate Schantl-Gugl, Christine Froihofer, Andrea Gstättner, Susanne Gabriel

Im Betreuten Wohnen ist immer was los!

Wir lassen den Fasching nicht aus!

Zuhause machen wir es uns auch gemütlich: gemeinsamer Grillnachmittag

Weihnachten kann kommen: es wird für den Weihnachtsbazar gebastelt.

Bei der Muttertagsfeier schwingen wir gern das Tanzbein.

Mal wieder unterwegs: Burgbesuch in Wartberg.

Mittendrin im Geschehen der Gemeinde: Wir bei “Guten Morgen Österreich”.

Anzeige

Lebenshilfe Mürztal

*„Die Lebenshilfe Mürztal hat in ihrer turnusmäßigen Mitgliederversammlung in den Räumen der Lebenshilfe in Kindberg für weitere 5 Jahre den amtierenden Vorstand, Obmann **Ing. Johann Dolezal**, Obmann Stellvertretung **Ingrid Dolezal**, Kassierin **Anita Köck**, Kassierin Stellvertretung **Mag. Andrea Sauer** und Schriftführer **Christian Stockreiter** im Amt bestätigt.*
Ich freue mich sehr, dass wir den bestehenden Vorstand zur Wiederwahl gewinnen konnten und wir weiterhin gemeinsam in eine erfolgreiche Zukunft gehen“, sagt **Klaus Ruckenstuhl**, Geschäftsführer der Lebenshilfe Mürztal.

v.l. Christian Stockreiter, Mag. Andrea Sauer, Anita Köck, Klaus Ruckenstuhl, Ingrid Dolezal, Ing. Johann Dolezal.

Unsere neue Homepage geht mit 03.01.2018 online!

www.lebenshilfe-muerztal.at

Wir freuen uns, Ihnen unseren neuen Internetauftritt mit Jänner 2018 präsentieren zu können. Unsere Homepage im neuen Design wird übersichtlicher gegliedert und bietet allen Interessierten, Kunden und Partnern umfangreiche Informationen.
Im Fokus dabei stehen unsere einfache, übersichtliche Bedienoberfläche, mit der Sie schnell und unkompliziert einen Einblick in unser Leistungsspektrum erhalten.

Unternehmensgruppe Lebenshilfe Mürztal
Friedhofgasse 6, 8650 Kindberg
Telefon: +43 (0)3865 2477 100
E-Mail: office@lh-muerztal.at

Die **Lebenshilfe Mürztal** veranstaltete am 23./24.11.2017 gemeinsam **mit** den **Lebenshilfen Liezen, Bruck-Kapfenberg** und **Leoben** das **Adventdorf** bei der Tageswerkstätte Kindberg – vielen Dank für den zahlreichen Besuch!

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2018.

Datenschutz: Warum Ihre Smart-Meter-Daten bei uns sicher sind!

Sicherheit durch Nähe und Fairness

In Österreich ist in den letzten Monaten viel über die Datensicherheit in Zusammenhang mit dem Smart Meter (elektronischer Stromzähler) diskutiert worden. Dabei wurde auch immer wieder die Frage gestellt, was mit den erhobenen Verbrauchsdaten passiert. Zumindest, was Ihren regionalen **fair-sorger** betrifft, garantieren wir Ihnen: Sie werden ausschließlich dafür verwendet, Ihre Stromrechnung zu erstellen. Wir sind ein vergleichsweise kleines Unternehmen ohne internationale Beteiligungen, das sich nicht am Big-Data-Geschäft beteiligt.

Foto: Fotolia

Bei jedem Klick hinterlässt man Informationen über sich im Internet: beim Surfen, Online-Shoppen, bei Gewinnspielen, über Sprachassistenten ...

Schutz durch moderne Technologie

Als Ihr regionaler fairsorger haben wir unser Bekenntnis zur Fairness unseren Kunden gegenüber in unserem Namen verankert. Das schließt auch den sorgsamen Umgang mit den erhobenen Daten ein. Gerade die neue Zählertechnologie gewährleistet den Schutz der Informationen. Diese werden verschlüsselt zu Ihrem regionalen **fair-sorger** übertragen und dort mehrfach abgesichert nur in dem Ausmaß gespeichert, das nötig ist, um einerseits die ordnungsgemäße Verrechnung Ihres Stromverbrauches zu gewährleisten und andererseits für Sie Ihre Verbrauchsinformationen transparent und via Webportal abrufbar zu machen. Vom ersten Tag der Planung an bis zur Umsetzung wurde und wird die Smart Meter-Einführung von umfangreichen qualitätssichernden Maßnahmen begleitet, sämt-liche Einrichtungen zur Sicherung der Daten sind stets auf dem neuesten Stand und gesetzes-konform.

Auf dem Datenmarkt bringt eine Adresse vier Euro ein!

Wofür manch anderes Unternehmen die Daten nützt, das kann der Konsument manchmal erahnen – und genauso oft nicht einmal das. Die Informationen werden auf nur für wirkliche Spezialisten nachvollziehbare Weise verknüpft und zu umfassenden Profilen verarbeitet, die jeder Konzern je nach seinen Bedürfnissen unterschiedlich auswertet und interpretiert, um sich ein Bild vom Kunden zu machen. Und mitunter auch, um sie zu verkaufen. Eine Privatadresse ist in Europa ca. 4 Euro wert (in den USA knapp 16), der Familienstand 5,50 Euro, eine Kaufhistorie 16 Euro, listet das deutsche IT-Sicherheitsunternehmen trendmicro auf. Dennoch schwankt bei vielen Menschen der Umgang mit der Thematik: von vorsichtig im Preisgeben von Informationen bis zur Sorglosigkeit, meist ziemlich situationsabhängig. Wenn das neueste Smartphone in einem Webshop um ein paar Euro verbilligt angeboten wird, werden Bedenken leicht beiseitegeschoben – geht es um e-card oder Smart Meter, ist die Vorsicht oft größer.

Haben Sie Fragen? Kommen Sie zu uns!

Wir sind für Sie da! Denn auch das unterscheidet uns von den großen Konzernen ganz wesentlich: Wir sind für Sie auf kurzem Wege persönlich ansprechbar.

Immer für mich da: mein e-werk kindberg

Roßdorf Platz 1, 8650 Kindberg, sekretariat@ewerk-kindberg.at, www.ewerk-kindberg.at

Anzeige

Wohlfühlen auf Knopfdruck:

Zukunftsweisendes Heizsystem mit hohem Einsparpotenzial für wohlige Wärme und ein angenehmes Raumklima.

Wir beraten Sie gerne!

Immer für mich da: Mein E-Werk Kindberg!

Elektrizitätswerk der Stadtgemeinde Kindberg

Roßdorf Platz 1
A-8650 Kindberg

Kundencenter
Telefon: 0 38 65 / 23 18

www.ewerk-kindberg.at

NEIN zu Plastik und Bioplastik in der Biotonne!

Der Abfallwirtschaftsverband Mürzverband startete im Frühjahr eine Bioabfallkampagne. Dabei wurden die Biotonnen genauestens unter die Lupe genommen.

Denn über die Biotonne werden nicht nur Bioabfälle, sondern auch **sogenannte „kompostierbare“ Abfallsäcke aus Mais- oder Kartoffelstärke**, die für die Vorsammlung genutzt werden, entsorgt.

Allerdings bereiten diese, ebenso wie normale Plastiksäcke, **massive Schwierigkeiten im Zuge der Bioabfallbehandlung und Kompostierung** beim Abfallwirtschaftsverband Mürzverband. Aus einem Mix jeglicher Art von Plastiksäcken muss alles, was nach Plastik aussieht, **aufwändig händisch aussortiert** werden. Und das unverzüglich, denn andernfalls werden Plastikfetzen durch Windflug vertragen. Deshalb dürfen **keinerlei Kunststoffsäcke in die Biotonne** eingebracht werden.

Papiersäcke sind die bessere Lösung! Diese sind als Vorsammelsack am Wirtschaftshof Kindberg erhältlich! Sie bestehen aus nassfestem Papier, verrotten rasch und natürlich lassen sie sich nicht mit Fremdstoffen verwechseln, halten die Biotonne sauber und dämmen Gerüche ein.

Danke für Ihre Unterstützung!

Anzeige

Impressum:
Stadtgemeinde Kindberg Stadtinformation | **Redaktion**: Stadtamt Kindberg, Hauptstraße 44, 8650 Kindberg
Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Kindberg. Homepage: www.kindberg.at | E-Mail: gde@kindberg.gv.at
Verlags- und Herstellungsort: Kindberg | **Für den Inhalt verantwortlich**: Bürgermeister Christian Sander
Erscheinungsweise: vierteljährlich | **Richtung der Zeitung**: Amtliche Mitteilungen der Stadtgemeinde Kindberg sowie kommunale Nachrichten und Informationen aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Sport und Gesellschaft in und um Kindberg
Vertrieb: Stadtgemeinde Kindberg; gratis an alle Haushalte im Gemeindegebiet von Kindberg | **Layout**: Susanne Angerer Bsc, Referat Öffentlichkeitsarbeit, Stadtamt Kindberg | **Druck**: Druck-Express Tösch GmbH, Stanzer Straße 9, 8650 Kindberg

Info Anlieferungen Deponie Mürzverband

!Achtung! Alle privaten Anlieferungen zur Mürzverband-Deponie **sind selbst zu bezahlen**! Die Übernahmetage im Altstoffsammelzentrum Kindberg finden Sie auf dem in dieser Beigabe beigelegten Abfuhrkalender. Bei Großmengen (LKW-Fuhren etc.) wenden Sie sich bitte telefonisch an den Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Kindberg.

Achtung! Änderung der Abfuhrtage bei der Bio- und Papierabfuhr!

Biomüll: Bei der Bioabfuhr wird **der Ortsteil Allerheiligen bereits am 2. Tag** mitgenommen! **Am 3. Tag der Bioabfuhr** wird **ausschließlich der Ortsteil Mürzhofen** abgeholt!! In Kindberg ändert sich bei der Bioabfuhr nichts!

Altpapier: **In Kindberg und im Ortsteil Mürzhofen** wird das Altpapier ab 2018 wieder **an drei Tagen abgeholt**, im Ortsteil Allerheiligen ändert sich bezüglich Altpapierabfuhr nichts!

Bitte entnehmen Sie die Abfuhrtermine aus dem in dieser Ausgabe **beigelegtem Abfuhrkalender 2018** oder laden Sie sich die **kostenlose „daheim-App“** der Firma Saubermacher auf Ihr Handy! Einfach Gemeinde, Straßenname und Abfallarten, an die Sie erinnert werden möchten, eingeben und mit der Erinnerungsfunktion keine Termine mehr vergessen!

Den

Abfuhrkalender 2018

entnehmen Sie bitte der Mitte dieser Ausgabe der Gemeindezeitung.

Der Service einer **kostenlosen Christbaumentsorgung** wird auch im Jänner 2018 seitens der Stadtgemeinde Kindberg geboten. Stellen Sie Ihren ordentlich abgeräumten Christbaum (ohne Schmuckreste wie Lametta oder Metallhaken!) ab

Montag,
15. Jänner 2018

gut sichtbar vor Ihr Haus bzw. bei Mehrfamilienwohnhäusern zur Müllsammelstelle. Diese werden im Laufe der Woche von Mitarbeitern des Wirtschaftshofes abgeholt. **Nachträglich** zu entsorgende Christbäume können Sie **an den Übernahmetagen** in das **ASZ** am Wirtschaftshof bringen.

Anzeige

Der Sozialhilfeverband Bruck-Mürzzuschlag ist der größte regionale Anbieter in der stationären Altenbetreuung im Bezirk Bruck-Mürzzuschlag.

Für alle Pflegeheime des SHV Bruck-Mürzzuschlag
suchen wir ab sofort

Pflegeassistenten (m/w)

Wir erwarten:
Abgeschlossene Ausbildung, Teamfähigkeit, selbständiges Arbeiten
Identifikation mit unserem Motto „Miteinander Mensch bleiben"

Wir bieten:
Umfangreiches Fortbildungsangebot samt Aufstiegschancen, Sicherheit eines öffentlichen Dienstgebers, variables Beschäftigungsausmaß, in der Arbeitszeit inkludierte Pausen.
Mindestentgelt Pflegeassistent(In) € 1.799,00 brutto - exklusive Zulagen;
Bereitschaft zur Überzahlung

SozialhilfeVerband

Bewerbungen an: SHV Bruck-Mürzzuschlag,
z. H. Kerstin Breitler, Franz-Gruber-Gasse 7,
8600 Bruck a. d. Mur
oder per E-Mail an: k.breitler@shvbm.at
www.sozialhilfeverband.at

Anzeige

STERLINGER & CO
Baugesellschaft m.b.H.

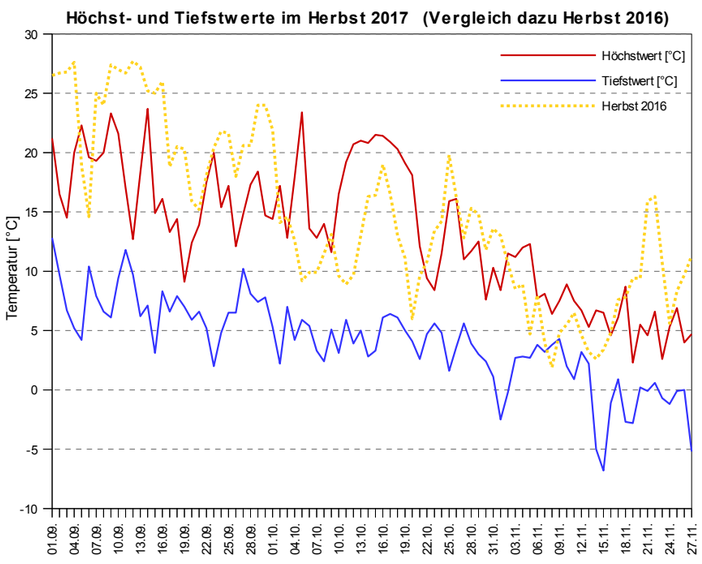
A-8650 Kindberg, Grazerstraße 1
Tel: 0 38 65 / 31 80 Fax: DW 12
e-mail: office@sterlinger-kindberg.at

Anzeige

Herbstrückblick 2017 – Wenig Sonne, sonst normal

Der meteorologische Herbst gestaltete sich im Raum Kindberg heuer ziemlich unauffällig. Auch wenn das Wetter im September und dann wieder im November oft sehr trüb verlief, gab es im Oktober doch einige sonnige Tage. Die Temperaturkurve folgte diesmal schön dem jahreszeitlichen Verlauf, mit einem stetigen Rückgang bis Ende November.

Der erste Schnee im Stadtgebiet fiel heuer am 21. November (ca. 2 cm).



In Summe etwas zu warm

Bei den Temperaturen gab es in diesem Herbst keine markanten Ausreißer. Den zu kühlen Start machte ein milder und freundlicher Oktober mehr als wett. Da auch im November ein markanter Wintereinbruch fehlte und die Nächte vergleichsweise mild ausfielen, bilanzieren wir für den gesamten Herbst leicht überdurchschnittlich.

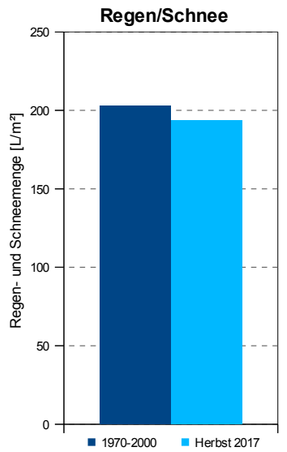
Spätsommerlich warm zeigte sich der 14. September mit **23,7 Grad** am Nachmittag. Die tiefste Temperatur wurde am 15. November mit sehr frostigen **-6,8 Grad** gemessen.

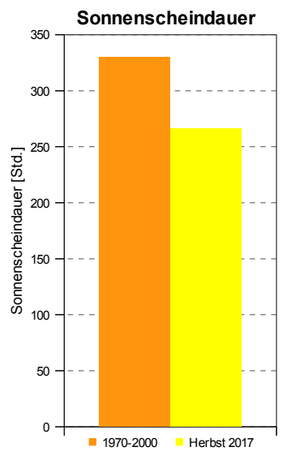
Regen und Schnee fiel in den letzten 3 Monaten ausreichend, als besonders nass stach der September hervor. Danach brachten durchziehende Fronten nur geringe Mengen. In Summe wurde der klimatologische Mittelwert für unsere Region fast erreicht.

Die größeren Abweichungen gab es bei der Sonnenscheindauer. Dabei hat vor allem der September ziemlich ausgelassen, durch die kürzer werdenden Tage konnte dieses Defizit bis Ende November nicht mehr aufgeholt werden. Am Ende fehlten 60 Stunden auf den Sollwert.

Die größten Windspitzen gab es auch bei uns durch das Orkantief „Herwart". Mit Böen von **46 km/h** fiel der „Sturm" bei uns aber vergleichsweise harmlos aus.

Mag. Thomas Knabl





Der Herbst in Zahlen:

Höchstwert	Tiefstwert
23,7 Grad	**-6,8** Grad
(14. Sep.)	(15. Nov.)

Mitteltemperatur	Niederschlagsm.
8,0 Grad	**193** Liter/m²
+0,6 Grad	-5 %

Sonnenstunden	Stärkste Windböe
266 Stunden	**46** km/h
-19 %	(29. Okt.)

Jubilare der Monate September bis November 2017

75 Jahre

Wir gratulieren: (v.l.n.r.)
Götz Karl, Ing. Kajba Gerald, Weissenbacher Hermine, Bruggraber Theresia, Kroisenbrunner Peter, Koiser Annemarie, Hirschmann Günter, Maierhofer Hildegard, Matschl Friederike

75 Jahre

Wir gratulieren: (v.l.n.r.)
Hirschler Erika, Fladl Sieglinde, Andrieu Herta

Wir gratulieren außerdem zum 75. Geburtstag:

Eder Gerhart	Pijawetz Alfred	Stadlhofer Edeltraud
Gradwohl Lieselotte	Preitler Walter	
Lukas Ernst	Schildendorfer Walter	

80 Jahre

Wir gratulieren: (v.l.n.r.)
Taferner Seraphine, Schrotter Karl, Kothleitner Martha, Dotter Dorothea, Allmer Ida, Allmer Alfred, Mayer Franz, Klein Hedwig

80 Jahre

Wir gratulieren: (v.l.n.r.)
Zangl Stefan

80 Jahre

Wir gratulieren:
Schlaipfer Rudolf

Wir gratulieren außerdem zum 80. Geburtstag:

Brus Edith	Gruber Walter	Ortner Gottfried
Buchmaier Herta	Lechner Karl	Rosskogler Gustav
Grandl Helmut	Nutz Hedwig	Waxnegger Johann

85 Jahre

Wir gratulieren: (v.l.n.r.)
Russ Kurt, Trippl Alfred, Eibisberger Justine, Lechthaler Maria

85 Jahre

Wir gratulieren: (v.l.n.r.)
Stenitzer Frieda, Köstenberger Maria

Wir gratulieren außerdem zum 85. Geburtstag:

Dormann Brigitte
Ebner Gertrud
Podolan Karl
Salchenegger Hedwig

90 - 95 Jahre

Wir gratulieren:
stehend v.l. Leitner Irene (90), Schneller Karl (92), Müller Maximilian (93); sitzend v.l. Nachtigall Charlotte (95), Reitbauer Rupert (94), Dahmen Margareta (92)

90 Jahre

Wir gratulieren: (v.l.n.r.)
Leger Heinrich

91 Jahre

Wir gratulieren: (v.l.n.r.)
Burger Elsa

Wir gratulieren außerdem zum Geburtstag:

Drexler Margareta (92)
Fitz Theresia (91)
Kogler Zäzilia (98)
Kohlhuber Theresia (90)
Noninger Erich (93)
Sander Traute (92)
Schlaipfer Karl (93)
Spreitzer Maria (92)
Steinberger Maria (93)
Strahlhofer Theresia (91)
Vollmann Othmar (90)

Goldene und Diamantene Hochzeiten

Wir gratulieren:
Trink Katharina u. Josef (Goldene Hochzeit), Harrer Josefa und Franz (Diamantene Hochzeit), Rauscher Waltraud und Ernest (Diamantene Hochzeit), Puhl Irmgard und Horst (Goldene Hochzeit)

Goldene Hochzeit

Wir gratulieren:
Janz Christa und Günter

Goldene Hochzeit

Wir gratulieren:
Feichtenhofer Florentine und Franz

Diamantene Hochzeit

Wir gratulieren: (v.l.n.r.)
Schnitzler Anna und Harald

Wir gratulieren außerdem zum Ehejubiläum:

Goldene Hochzeit:
Kainz Caecilia und Arnold
Schiefer Erika und Manfred
Glück Theresia Elisabeth und Markus
Winkler Eva und Konrad
Zöscher Friederike und Blasius

Diamantene Hochzeit:
Hirzberger Maria und Peter
Pusterhofer Maria und Emmerich
Ellinger Christine und Karl

Die Stadtgemeinde Kindberg gratuliert älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern anlässlich ihres 75./80./85. Geburtstages, sowie ab dem 90. jedes Jahr zum Geburtstag. Diese Jubiläen werden in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung mit oder ohne Foto veröffentlicht. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist aber die Veröffentlichung dieser personenbezogenen Daten nur dann zulässig, wenn die betroffenen Jubilare hierfür ihre schriftliche Zustimmung erteilen.

Eheschließungen

Wir gratulieren:
Nicole Fladl und Gerhard Zink

Wir gratulieren:
Aniko Katona und Roland Stipschik

Wir gratulieren:
Elisabeth Nicht BSc. und Thomas Hochörtler

Wir gratulieren:
Rebecca Schruf und Josef Friesenbichler

Wir gratulieren außerdem zur Eheschließung:

Zens Iris und Felderer Romed
Maritschnigg Stefanie und Zapf Christopher
Zangl Gabriele und Ing. Sonnbichler Robert
Mühlbacher Olivia und Haid Andreas

Geburten

Wir gratulieren allen Eltern zur Geburt ihres Kindes und wünschen alles Gute und viel Gesundheit!

Mariella Baumgartner
Eltern: Marina Baumgartner u. Patrick Kriegl

Nico Eckhart
Eltern: Sarah Doppelreiter u. Christian Eckhart

Laurenz David Ellmaier
Eltern: Elisabeth u. David Ellmaier

Noah Kreuzer
Eltern: Miriam Kreuzer u. Marco Kienleitner

Leon Luneschnik
Eltern: Patricia Luneschnik u. Ing. Andreas Steinacher

Victoria Lukas
Eltern: Claudia Lukas u. Ing. Martin Lukas

Die Stadtgemeinde Kindberg übergibt jungen Eltern nach der Geburt ihres Kindes einen Babyrucksack mit nützlicher Grundausstattung für das Neugeborene. Bei dieser Gelegenheit wird – bei entsprechender (schriftlicher) Zustimmung seitens der Eltern – ein Foto gemacht und in der nächsten Gemeindezeitung veröffentlicht. Sollte Herr Bgm. Sander leider niemanden persönlich antreffen, besteht die Möglichkeit, dass uns ein eigenes Foto inkl. Zustimmungserklärung zugesendet wird. Die Zustimmungserklärung erhalten Sie beim Meldeamt der Stadtgemeinde Kindberg – bei Fragen können Sie gerne Frau Danzinger unter 03865/2202 - DW 232 oder Frau Prade unter der DW 233 kontaktieren!

Lorena-Fernanda Schwarz
Eltern: Mag. (FH) Dr.mont. Elisabeth Lackner-Schwarz u. DI Andreas Schwarz

Romy Magdalena Strassegger
Eltern: Sabine u. Markus Strassegger

Laura Takatsch
Eltern: Linda u. Werner Takatsch

Sebastian W.
Eltern: Elisabeth W. u. Klaus B.

Sterbefälle

Fohsl Johann (83)
Gradischnig Herma (87)
Hlina Amalia (90)
Hodax Franz (76)
Huber Margareta (87)
Jauk Margaretha (86)
Lammer Günther (68)
Pusterhofer Erich (78)
Reiter Edwin (78)
Riedl Albert (95)
Schuchanegg Josef (68)
Troby Monika (58)
Wiederhofer Berta (87)
Zelisko Johann (86)

Wir gratulieren…

Bürgermeister a.D. Franz Harrer…

Foto: steiermark.at/Frankl

… zur Auszeichnung durch LH Hermann Schützenhöfer mit dem Goldenen Ehrenzeichen des Landes Steiermark, für Verdienste um die ehemalige Gemeinde Mürzhofen.

Bürgermeister a.D. Erich Lackner…

Foto: steiermark.at/Frankl

… zur Auszeichnung durch LH-Stv. Michael Schickhofer mit dem Großen Ehrenzeichen des Landes Steiermark, für sein Engagement für die ehemalige Gemeinde Allerheiligen.

Ille C. Gebeshuber...

...zur Auszeichnung “Österreicher des Jahres” der Tageszeitung “Die Presse” in der Kategorie Forschung. Sie will “neue Zugänge” in der Forschung, etwa um energieeffizienter erzeugte Produkte mit längerer Nutzungsdauer zu ermöglichen, denn das globale Ökosystem sei mit derzeitigen Methoden zu stark belastet.

Foto: Ausschnitt Kleine Zeitung

Sebastian Gruber...

Foto: World Skills

...zum Weltmeistertitel der Maler und Beschichtungstechniker bei den “World Skills Awards 2017” in Abu Dhabi sowie zur Auszeichnung “Bester Österreicher” und unter 1.300 Teilnehmern zum Sechstbesten der Welt.

Bernd Neurauter…

…zur Verleihung des akademischen Grades Master of Science in Engineering (MSc) nach dem, mit Auszeichnung abgeschlossenen, Masterstudium „Leichtbau“ an der FH Kärnten-Villach, dem ein – ebenfalls mit Auszeichnung – abgeschlossenes Bachelorstudium „konstruktiver Maschinenbau“ vorangegangen war.

Anton Nguyen…

…zur Diakonweihe im Grazer Dom. Wir wünschen Herrn Nguyen alles Gute auf seinem weiteren Weg zum Pfarrer.

Emma Auer…

…zum Sieg anlässlich des Malwettbewerbes „Friedensplakat 2017“ des LIONSCLUBs Mürztal und der Auflage von 500 Stk. Sonderbriefmarken mit ihrem Siegerbild.

Barbara Stocker - Stocker Elektrotechnik GmbH…

…zur Auszeichnung als Bezirkssieger bei „Fit im Job“, für hervorragende Leistungen in der betrieblichen Gesundheitsförderung im Rahmen des Förderpreises für körperliche und geistige Gesundheit.

Michael Scheikl und Bernd Neurauter...

Foto: Neurauter

... zu ihren Erfolgen bei der Rollenrodel-Weltmeisterschaft 2017 in Grindelwald (Schweiz):

- Michael Scheikl zu Gold im Doppel und mit dem Team AUT 1 sowie Silber im Einsitzer.
- Bernd Neurauter zu Silber im Doppelsitzer und im Team AUT 2 sowie Bronze im Einsitzer.

Franz Preihs...

…zum hervorragenden dritten Platz beim Extremradrennen „No Country for Old Men“ in Texas. Das Rennen führte von Alpine in den Big Bend Nationalpark bis an die mexikanische Grenze und in den Norden von Texas. Franz Preihs erreichte nach genau 24 Stunden und 1 Minute das Ziel, legte bei Temperaturunterschieden zwischen sechs bis 37 Grad 620 km über 5.800 Höhenmeter zurück.

Modellflugverein Kindberg...

...zur erfolgreich durchgeführten Landesmeisterschaft im Modellfliegen am Flugplatz in Kindberg.

Pfarrer Franz Platzer...

...zu 40 Jahren als Pfarrer der Pfarrgemeinde Allerheiligen/Mürzhofen.

Klaus Ruckenstuhl...

...zur Übernahme der Lebenshilfe Mürztal in Kindberg als neuer Geschäftsführer.

Patricia Schöngrundner-Pichler...

...zu ihrer neuen Aufgabe als Leiterin der Steiermärkischen Sparkassen-Filiale in Kindberg.

Robert Raffl...

...zur Eröffnung des “Raffl Leather Store and more” in der Hauptstraße 15/1 in Kindberg. Wir wünschen ihm viel Erfolg!

C'est la vie...

...zur gelungenen neuen Innengestaltung der Discothek.

Wir danken...

Helmut Steiner...

...aus Kindberg zur Spende von mehreren Exemplaren der Bücher der Autoren Darius Buechili und Gard Meneberg.

Anzeige

DR. STEFAN STASTNY
RECHTSANWALT

Gut beraten!

In vielen Lebenssituationen ist es wichtig, gut beraten zu sein, bevor man Entscheidungen trifft oder Verträge unterzeichnet. Informieren Sie sich früh genug, wenn Sie guten Rat brauchen.

Wir beraten in den meisten Rechtsbereichen und vertreten vor allen österreichischen Gerichten und Behörden. Forderungen werden zügig betrieben. Die Kosten werden klar und transparent vereinbart.

Dr. Stefan Stastny
8650 Kindberg, Hauptstraße 7
T: +43 3865 2471
F: +43 3865 2460
E: ra@stefanstastny.at
Mo bis Fr von 9–12 und 14–16 Uhr

www.stefanstastny.at

STASTNY RECHTS ANWALT

ENGAGIERT FÜR IHR RECHT

Das Storchenjahr 2017 in Kindberg und Mürzhofen

„Wo sind die Störche heuer nur geblieben?", das fragten sich heuer viele Bewohner von Kindberg und Mürzhofen. Die beiden Horste in Kindberg und Mürzhofen wurden heuer nur fallweise von einem Altstorch besucht. Das heißt: Die bisherigen Horststörche haben ihre 9500 km lange Reise ins Winterquartier im südlichen Afrika und retour nicht überlebt.

Die Reise unserer Ostzieher ist sehr gefährlich. Die Störche müssen Kriegsgebiete und Dürregegenden überfliegen, Hochspannungsleitungen und sinnlose Abschüsse sind große Gefahren. Wenn Störche nach dem Frühjahrszug nicht zu ihrem Horst zurückkehren, kann man mit einer gewissen Wahrscheinlichkeit annehmen, dass sie die Reise nicht überlebt haben. Denn unsere Störche sind sehr horsttreu, weniger gattentreu (wie oft fälschlich berichtet wird). So war heuer nach 19 Jahren der älteste Horst der Obersteiermark, nämlich der Mürzhofener Storchenhorst, erstmals nicht dauerhaft besetzt. Es gelang mir deshalb nur einmal ein Foto von der Horstkamera, als ein fremder Weißstorch in Mürzhofen vom 14. auf den 15. Mai im Horst übernachtete. Auch der Kindberger Horst war heuer nur fallweise von einem Einzelstorch besetzt. Diese Störche waren allesamt Fremdstörche. Die Horste in Kindberg und Mürzhofen müssen auf eine Neubesiedelung warten.

Die **Mürzhofener Feuerwehr** unter **HBI Peter Kahofer** nutzte in diesem November die storchenfreie Zeit, um den Horst wieder zu putzen. Aufrichtigen Dank für den tollen Einsatz. Ohne die Hilfe der Freiwilligen Feuerwehren wäre das „Artenschutzprojekt Weißstorch" nicht möglich. Ich werde öfters gefragt: Warum muss man einen Horst reinigen? Klar, in Spanien braucht man keinen Horst reinigen. Dort kann der Horst meterhoch sein! In Südeuropa regnet es während der Brut- und Aufzuchtzeit nicht. Die Altstörche tragen jedes Jahr Nistmaterial und viel Schmutz in den Horst ein, der Horst wird immer dichter und schließlich wasserundurchlässig. Wenn es dann bei uns während dieser Zeit stark regnet, steht das Wasser im Horst, die Eier oder die Jungen kühlen aus, die Jungen sterben schnell. Jedes einzelne Storchenbaby ist mir viel zu wichtig als dass es so umkommen darf. Trotzdem überlebt von 3 Jungstörchen nur einer die ersten drei Lebensjahre.

Der Kindberger Horst „aus besseren Tagen"

Die Westzieher, das sind die Schweizer, französischen und teilweise deutschen Störche ziehen dagegen kaum mehr nach Afrika, sondern sie überwintern in Folge des Klimawandels in ihren Heimatländern oder fliegen höchstens bis Spanien. Da halten sich die Gefahren in Grenzen.

Dipl.Päd. Josefine Mühlbacher

Ehrenamtliche Mitarbeiterin des „Artenschutzprojekt Weißstorch" von Land Steiermark, BirdLife u. Mag. Michael Tiefenbach zuständig für die Weißstörche in den Bezirken BM und LE

Horstreinigung durch die Freiwillige Feuerwehr Mürzhofen.

Kindberg sportlich unterwegs beim Herbstabendlauf

Am 30. September stand Kindberg ganz im Zeichen des Laufsports – der 16. Kindberger Herbstabendlauf fand beim Volkshaus Kindberg statt.

Über Distanzen von 10 km, 5 km, 1.25 km und 0.6 km liefen die Kindbergerinnen und Kindberger jeden Alters um die Wette. Außerdem fand ein eigener Hundelauf statt, bei dem Hundebesitzer mit ihren Hunden um die Bestzeit wetteiferten.

Am Ende gab es viele erschöpfte, aber auch glückliche Teilnehmer – die schnellsten unter ihnen wurden im Anschluss im Volkshaus mit Pokalen und Medaillen durch **Bgm. Christian Sander**, **Vzbgm. Christine Seitinger** und **Sportreferent Andreas Hierzerbauer** geehrt.

Foto: fotodesign.at | Marcus Auer

Die Kinder waren mit vollem Engagement dabei!

Foto: fotodesign.at | Marcus Auer

Zahlreiche sportbegeisterte Kindbergerinnen und Kindberger nahmen teil!

Foto: fotodesign.at | Marcus Auer

Auch die Lebenshilfe Mürztal war wieder mit einer sportlichen Delegation vertreten!

Foto: fotodesign.at | Marcus Auer

Die Hunde hatten sichtbar viel Freude - ebenso deren Besitzer!

Anzeige

Hast du Lust, deinen Ort mitzugestalten?

Die Kreisslerin sucht Leute, die Lust haben, Allerheiligen attraktiver zu machen.

die Kreisslerin

Wie?

Indem Ideen gegeben werden und mitgeholfen wird, diese umzusetzen.

Bei Interesse melde dich einfach unter:
die_kreisslerin@gmx.at oder **0676 89 60 441** (von 14 bis 18 Uhr)

Die Kinder hatten neben dem sportlichen Aspekt sichtlich Spaß.

Stadträtin Judith Doppelreiter und Kulturreferent Karl Tischler hatten für jeden eine Medaille dabei.

Auch der Spaß kam beim Hundelauf nicht zu kurz.

Die Läufer wurden bestens mit Getränken versorgt.

Die Lebenshilfe Mürztal war wieder mit vollem Einsatz dabei.

v.l. Judith Doppelreiter, Bibiana Feldhofer, Sportreferent Andreas Hierzerbauer, Vzbgm. Christine Seitinger.

Walter Grabul, Pentek-Timing, übernahm die Zeitnehmung beim Lauf.

Heinz Luneschnik, Naturfreunde Kindberg, meisterte die Moderation wie ein Profi.

Gemeinsames Wandern in Allerheiligen am Nationalfeiertag

Der diesjährige Gemeindewandertag startete vom Hof der **Familie Nievoll vlg. Schwarzmoar**, wo man sich bei einem Frühstück beim Stand der **Landjugend** für die Wanderung stärken konnte.
Seitens der Stadtgemeinde wurden noch ein Apfel sowie Müsliriegel an die Wandernden ausgeteilt, dann ging es los zum Hof der **Familie Taferner vlg. Helfenegger**, die gemeinsam mit der **Freiwilligen Feuerwehr Jasnitz** die Wanderer mit warmen und kalten Speisen versorgten.

Startete man noch bei Nebel, lichtete sich nun dieser langsam und bis Mittag kämpfte sich die Sonne durch und bereitete den Wanderern einen herrlichen restlichen Wandertag.

Nächste Station war der Hof der **Familie Meisenbichler vlg. Eckbauer**, die neben einem kleinen Ausschank auch die Möglichkeit bot, sich im Bogenschießen zu versuchen.

Die Wanderung führte dann weiter über das Blumental zum gemütlichen Abschluss in den **Buschenschank Zöscher**.
Hier wurden auch drei Kindberg-Rucksäcke, gefüllt mit kulinarischen Schmankerln aus der Heimat, unter den anwesenden Wanderern verlost. Für die musikalische Untermalung bei den Labestationen sorgten die „**Mürztaler Soatenziach**“.

Stärkung beim Frühstücksstand der Landjugend.

Einen Apfel und einen Müsliriegel gab es als Stärkung mit auf den Weg.

Erste Stärkung beim Hof der Familie Taferner vlg. Helfenegger.

Nächste Verschnaufpause gab es beim Hof der Familie Meisenbichler vlg. Eckbauer.

Einige versuchten sich mehr oder weniger erfolgreich beim Bogenschießen.

Die “Mürztaler Soatenziach” unterhielt bei den Labestationen.

Herr und Frau Eckbauer sen. freuten sich über den Besuch von Bgm. Christian Sander auf ihrem Hof.

Gemütlicher Ausklang des Wandertages beim Buschenschank Zöscher.

Die Gewinner der Kindberg-Rucksäcke mit kulinarischen Schmankerln aus der Heimat, gezogen vom Glücksengerl und übergeben von Vzbgm. Christine Seitinger und Sportreferent Andreas Hierzerbauer.

Für mich fällt so ein Wandertag am Nationalfeiertag immer auch unter das Motto „lerne deine Heimat kennen“ und damit natürlich nicht nur die Heimat sondern auch die Menschen, so wie heuer die netten Forst- und Landwirtefamilien Nievoll vulgo Schwarzmoar, Taferner vulgo Helfenegger und Meisenbichler vulgo Eckbauer. Danke an alle, die mitgewirkt haben, von Andreas Hierzerbauer über Karl Tischler, Elke Bartsch, Robert Holzer, Susanne Angerer, Yvonne Blengl über die Freiwillige Feuerwehr Jasnitz und die Landjugend bis zum Buschenschank Zöscher!

Bgm. Christian Sander

Anzeige

Anzeige

Anzeige

Dr.med.dent. Christoph God
Zahnarzt

MO. + MI. 13 – 18 DI. + DO. 8 – 13 FR. 8 – 11
und nach Vereinbarung: Tel. 03865 / 3390
Bahnhofstraße 14, 8650 Kindberg
Privat und alle Kassen

◊ Mundhygiene/Prophylaxe ◊ Parodontologie ◊ Endodontie
◊ Computernavigierte schonende Implantologie ◊ Spezielle digitale 3D-Röntgentechnik
◊ Ästhetische-Restaurative Zahnheilkunde ◊ Teil/Totalprothetik
◊ Konservierende Zahnheilkunde ◊ Zahnärztliche Chirurgie

Zur Suppe, zur Suppe…

Am 14. Oktober fand in der Kindberger Fußgängerzone die bereits 3. Suppenstraße statt, musikalisch begleitet durch den Radio Grün-Weiß Frühschoppen mit Moderator Kasimir Kassegger und Schlagersängerin Marlena Martinelli.

14 Wirte präsentierten sich mit köstlichen Suppen, u.a. mit feuriger Chilisuppe, deftiger Flecksuppe oder exotischer Zitronengrassuppe mit Garnelen.

Viele Gäste kamen und bevölkerten die Fußgängerzone, sich von Suppe zu Suppe durchkostend - insgesamt wurden 2.500 Teller Suppe ausgegeben!

Wir freuen uns auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr!

Großer Andrang beim Bonverkauf.

Zahlreiche Gäste nutzten das schöne Wetter zum Besuch der Suppenstraße.

Auch Erwin Spindelberger verkostete mit seiner Gattin die leckeren Suppen. (im Bild mit Bgm. Christian Sander, Gattin Doris und GR Gerta Hering)

Kulturreferent Karl Tischler mit Gattin ließ sich ebenfalls die Suppenstraße nicht entgehen.

Radio Grün-Weiß mit Moderator Kasimir Kassegger und Schlagersängerin Marlena Martinelli sorgten beim Frühschoppen für Stimmung.

Das Kulturreferat berichtet…

Sagen und Mythen - Sa, 9.9.2017

Sagen und Mythen, begleitet durch märchenhafte **Klänge** von **Stefan Kohlhofer** und umrahmt von **Skulpturen** von **Franz Krammer**, wurden in und um die Georgibergkirche durch **verschiedene Erzähler aus der Region** präsentiert. **Moderiert** wurde die Veranstaltung von **Peter Adacker**.

Die Besucher konnten so in die Welt der Sagen und Erzählungen unserer Region eintauchen.

Komm ins Himmel-reich - Fr, 15.9.2017

„Komm ins Himmel-reich“ lautete der Titel der Veranstaltung des **Gemeinschaftsprojektes** der **Nahtloskunst** der Lebenshilfe, der **evangelischen** und der **katholischen Pfarrgemeinde** für das Fest “500 Jahre Reformation”, bei der die **katholische Pfarrkirche** in Kindberg **künstlerisch umgestaltet** wurde.

Ausstellung von Michi Fraisler - “Verbindungen” - Do, 28.9.2017

Zur Ausstellungseröffnung mit dem Titel „Verbindungen“ von Michi Fraisler konnte **Karl Tischler** als **Kulturreferent**, neben zahlreichen begeisterten Besuchern und **Ehrengästen** aus den Bereichen Wirtschaft und Politik, **Bgm. Christian Sander**, **Altbgm. Karl Hofmeister** und **Vzbgm. DI (FH) Peter Sattler** begrüßen.

Den Ausführungen des Künstlers, wie er den Einstieg in den Abend für sein Publikum gestaltete und der **musikalischen Darbietung von Simon Schuller** war dieser unterhaltsame Start der Ausstellung zu verdanken.

Kulturreferent Karl Tischler gratuliert dem Vocalensemble Lalá zum gelungenen Konzert.

Konzert des Vocalensemble Lalá - “Coming home” - Do, 12.10.2017

Mit ihren Darbietungen beim Konzert mit dem Titel „Coming home“ schaffte es das Vocalensemble Lalá, eine musikalische Brücke von der Bühne ins Publikum zu schlagen.

Mit ihrem unvergleichlichen Klang haben die vier SängerInnen mit Jazz, Pop, Klassik und Volksmusik das Publikum (das dafür überdurchschnittlich langen Beifall spendete) im Volkshaus begeistert.

Tanzkurs mit Willi Gabalier – 2.11.2017

Zum Tanzkurs mit Willi Gabalier haben sich beim **Anfänger- und Fortgeschrittenenkurs** insgesamt **31 Tanzpaare** eingefunden.

Willi Gabalier sorgte für unterhaltsame Tanzstunden und konnte somit nicht nur bei den Fortgeschrittenen, sondern auch bei den Teilnehmern des Einsteigerkurses die Begeisterung für das Tanzen wecken.

Die tanzbegeisterten Paare beim Anfängerkurs mit Willi Gabalier im Volkshaus Kindberg.

Die Lange Nacht des Kabaretts – Sa, 4.11.2017

Folgende 4 Künstler präsentierten an einem unterhaltsamen Abend im Volkshaus Kindberg das Beste aus ihren jeweiligen Programmen:

Isabell Pannagl - mit pointierten Stories und ausdrucksstarker Gesangsstimme.

David Scheid - als der DJ unter den Kabarettisten holte er 2016 zwei wichtige Nachwuchspreise.

Christoph Fritz - mit viel schwarzem Humor macht er sich über alles lustig, was eigentlich nicht so lustig ist – auch über sich selbst.

Jimmy Schlager - als begnadeter Geschichtenerzähler mit authentischen Liedern und jeder Menge Schmäh.

Österreichische Meisterschaft in Rock’n Roll Akrobatik - Sa, 25.11.2017

Die Meisterschaft, bei der mehr als 300 Teilnehmer begrüßt werden konnten, fand in der Kindberger Sporthalle in verschiedenen Klassen statt.
In der **A-Klasse** gewannen bereits zum zweiten Mal **Thomas Glaser** und **Verena Lampeter** von der **RRC Formation 88**. Die **B-Klasse** entschieden **Alexander Zikesch** und **Magdalena Baum** von **SU RRC Rock Explosion Döbling** für sich. Der Sieg in der **C-Klasse** ging mit **Patrick Meißl** und **Vanessa Steinbauer** ebenfalls an den **RRC Formation 88**. Auch die Kinder, Jugendlichen sowie Girls- und Ladies-Formationen boten außergewöhnliche Figuren und rissen das Publikum zu tosendem Applaus hin.

Ausblick 2017-2018

Foto: Franz-Pototschnig

Am **12. Jänner 2018** referiert der Kindberger **Dr. Johannes Hofer** zum Thema „**Urgeschichte des Mürztales**“ bei der „Die Kreisslerin“, Beginn ist um 19.30 Uhr.

Die “**Nacht der Musical**” präsentiert sich am **21. Dezember 2017** um 20.00 Uhr im Volkshaus Kindberg.

Leo Kysèla gastiert mit seiner **Souly Nights Tour 2017/18** bei der “Die Kreisslerin” am **16. Februar 2018** um 19.30 Uhr.

Foto: Bernhard-Lampl

Foto: Unger-Tamás

Das **1. ABO-Konzert 2018** findet mit dem **Klaviertrio Claudia Micheletti** am **8. Februar 2018** im Volkshaus Kindberg statt - Beginn ist 19.30 Uhr.

Claudia Micheletti (Klavier), Fuyu Iwaki (Violine) und Gergely Mohl (Cello) spielen Perlen der Kammermusik.

Weitere Highlights im Frühjahr 2018

- Die **Comedy Hirten** am **3. März** um 19.30 Uhr im Volkshaus Kindberg
- Die **Krimilesung “Letzter Fasching”** von **Herbert Dutzler** am **6. März** um 18.00 Uhr in der Stadtbücherei Kindberg
- Die **Ausstellung “Farbräume”** von **Marina Cavlina-Koch** und **Wolfgang-Peter Zottler** am **22. März** um 19.30 Uhr in der Galerie K
- **Jazz-Brunch** mit **Martin Irouschek und Band** am **22. April** von 11.00 bis 14.00 Uhr in der Galerie K - diesmal in Quintettbesetzung: Daniela Sudy (Gesang), Martin Irouschek (Saxofon), Wolfgang Wippel (Klavier), Manfred Uggowitzer (Bass) und Klaus Fürstner (Schlagzeug).

Marina Cavlina-Koch und Wolfgang-Peter Zottler stellen “Farbräume” aus.

Das Kulturreferat lädt ein zu folgenden Fahrten:

zu den **Schlossfestspielen Kobersdorf**, zur Komödie **Arsen und Spitzenhäubchen** am Donnerstag, **12. Juli 2018** um 20.30 Uhr

Anmeldung bis 20.01.2018 | Preis: € 42,-

zur Oper

Der Barbier von Sevilla

am Sonntag, **5. August 2018**

um 20.00 Uhr

im **Schloss Tabor**

Anmeldung bis 30.04.2018 | Preis: € 59,-

zur den **Seefestspielen Mörbisch** zur Operette

Gräfin Mariza

Spielzeiten: 12.7. - 15.8.2018

Anmeldung nach Bekanntgabe im Infokanal.

Anmeldung unter folgenden Kontaktdaten:

Tourismusbüro:
Hauptstraße 44, 8650 Kindberg | Tel.: 03865 / 3764 | Mail: tourismus@streuobstregion.at
Mo & Mi: 09.00 - 16.00 Uhr | Di, Do, Fr: 09.00 - 14.00 Uhr | Feiertags geschlossen

Brunhilde Teubenbacher | Tel.: 03865 / 2202 - 245 | Mail: brunhilde.teubenbacher@kindberg.at

Stadtgemeinde Kindberg / Öffentlichkeitsarbeit:
Tel.: 03865 / 2202 - 282 | Mail: susanne.angerer@kindberg.at

Benefiz für Hospiz – Terminaviso

Am **16.03.2018** findet um **18:30 Uhr** im **Volkshaus Kindberg** unter dem **Motto „Benefiz für Hospiz“** ein bunter Abend des Hospizteams Mürztal statt.

BesucherInnen können sich auf **zahlreiche Musikgruppen**, eine **Lesung** mit heiteren Dialogtexten, gelesen von Barbara Zwerschitz und Hannes Graf, sowie Heribert Prinz am Schlagwerk, einen **Glückshafen** und ein paar schöne **Überraschungen** im Laufe dieses Abends freuen.

Eintritt: Freiwillige Spende.

Sichern Sie sich jetzt schon Ihren Platz bei diesem Event!

Reservierungen werden gerne unter **0664 914 12 30** oder muerztal@hospiz-stmk.at entgegengenommen.

Anzeige

Anzeige

Ein kunterbuntes KindergARTenjahr

Kulturelle Bildung in der Elementarpädagogik ist grundlegend und unabdingbar. „Spielen, Musizieren, Tanzen“ sind elementare Bestandteile der frühen Bildung. Junge Kinder singen und tanzen noch, bevor sie überhaupt sprechen können. Nach und nach erkunden sie die Welt und malen, bauen und gestalten sie. Daher müssen die Kinder auch nicht an Kreativität herangeführt werden, sondern es geht vielmehr darum, den Kindern den Zugang, den nötigen Raum und das nötige Material zur Verfügung zu stellen. Wir sehen es in unserem Kindergarten als wichtige Aufgabe, Kultur für Kinder greifbar zu machen!

Das **Jahresprojekt 2017/18 „Ein kunterbuntes KindergARTenjahr“**, ist ein Gemeinschaftsprojekt mit dem Kindergarten Allerheiligen. Dabei soll Kultur sowohl im Alltag, in Bräuchen und Traditionen als auch in kulturellen Produkten und Werken sichtbar werden. Unser gemeinsames Projekt umfasst die klassischen Bereiche: Malerei, Bildhauerei, Architektur, Theater, Tanz, Musik, Literatur und Medien.

Unsere Kinder mit den “Sonnenblumen-Erntedankfeststecken”, die sie mit Schneide- und Klebetechnik gestaltet haben.

Die Kinder gestalten “Blumen” mit Farben und Pinsel auf Maltafeln oder Stiften auf Papier im Kindergartenatelier.

Kindergartenleiterin
Andrea Gurdet

Das Christkind überlisten

Es war Hl. Abend und wie alle Jahre gingen wir auch heuer wieder nach dem Beten hinüber in die Stube, den Christbaum zu bewundern und die von Herzen gegebenen kleinen Geschenke auszupacken. Aber diesmal reifte in mir ein Plan. Und zwar, ich wollte das Christkind einmal sehen, schon nächstes Weihnachten. Ich sagte meinen Geschwistern nichts davon. Auch meinen Eltern nicht. Die Zeit verging und es wurde wieder Hl. Abend. Am Nachmittag musste ich wie immer ins Bett und für die Hl. Nacht vorschlafen, damit ich dann als Jüngste auch länger aufbleiben durfte. Aber ich dachte gar nicht an Schlaf. Ich wollte doch das Christkind einmal sehen und das sollte heute sein. Also hielt ich meine Augen ganz weit offen und starrte immer auf ein und dasselbe Fenster, denn nur durch dieses Fenster kann es kommen. Mutter würde das Fenster aufmachen, sobald das Christkind daran klopfte und dann wird es hereinfliegen. Ganz aufgeregt war ich, denn es durfte ja keiner von meinem Plan wissen. Und heute werde ich es sehen, davon war ich ganz fest überzeugt. Das waren meine letzten Gedanken. Das Nächste war, dass Mutter mich weckte und sagt: „Es ist Zeit zum Beten.“ Ich sagte:“ Das geht jetzt nicht, denn jetzt muss ich erst noch auf das Christkind warten, heute werde ich es ganz bestimmt sehen, ich weiß es genau, ich hab ja auch immer auf das Fenster geschaut – aber es ist noch nicht hereingeflogen.“ Mutter sah mich an und sagte: “Werde wach Adelheid, das Christkind war schon da und jetzt komm mit in die Stube.“ Ich erwachte ganz schnell. Was war denn geschehen? Ich hab doch so aufgepasst, damit ich nicht einschlafe und jetzt ist es schon wieder fort, mein Christkind? Das ich so gerne nur ein einziges Mal gesehen hätte. Das gibt es doch gar nicht – ich wollte doch wach bleiben… Ich war so enttäuscht und so traurig darüber – und habe sehr geweint. Ich war böse auf das Christkind! Natürlich wollte ich es überlisten – aber ich wollte es doch so gerne nur ein einziges Mal sehen – mein Christkind!

Adelheid Troby

Volksschule Allerheiligen

Buchstabentage in den 1. Klassen

Jede Woche entführen uns Lilo, Rufus und Emil in die Welt der Sprache, um viele neue Buchstaben, Silben und Wörter zu entdecken.

Die Kinder arbeiten an vielen Stationen, um die Buchstaben zu erarbeiten, zu festigen und mit der Zeit zu Silben und Wörtern zusammenlauten zu können.
Das Ausklieben, Stempeln, Nachgehen, Legen und die computerunterstützte Arbeit bereiten den Kindern sehr viel Freude und erleichtern durch die unterschiedlichen Zugänge das Lesen lernen.
Mit besonderem Eifer arbeiten sie in Kleingruppen, helfen einander und lernen, sich die Arbeitsaufträge selbstständig einzuteilen.
Wenn ein neues Lesekapitel abgeschlossen ist, werden die Kinder von Lilo mit einem goldenen Pokal belohnt, was natürlich für die Motivation, weiterzumachen, sehr wichtig ist.

Grow, Play and Learn Together!

Erfreulicherweise ist es in diesem Schuljahr gelungen, für alle Kinder eine zusätzliche Englisch-Stunde anzubieten!
Der Native Speaker **Jason Forrestal** (zertifizierter Fremdsprachenlehrer) aus Chicago und **Josef Zangl** (unterrichtete eine 3. Klasse an der International Community School in Atlanta, USA) legen dabei den Schwerpunkt auf das Hören und Sprechen. Oftmaliges Wiederholen von kurzen Phrasen und das gleichzeitige Einbinden in Alltagssituationen ermöglicht erste Gehversuche und Erfolgserlebnisse in der für die meisten Kinder ersten Fremdsprache. Im Vordergrund steht dabei die Entwicklung einer positiven Beziehung zum Erlernen der Sprache, die Lust am neuen Klang und der Möglichkeit, mit Menschen aus aller Welt kommunizieren zu können.
Neben den erwähnten Unterrichtseinheiten steht am Donnerstagnachmittag zusätzlich „Fun with Jason“ am Stundenplan - freies Spielen, Sporteln und Sprechen mit Mr. Jason - in diesem Rahmen können unsere Kinder Sprache in ihrer natürlichsten Weise und ganz „nebenbei“ erlernen und einüben.

Die Hoffnungsrunde

Im Juni des vorigen Schuljahres führte die VS Allerheiligen den 1. **Spendenlauf für die Steirische Krebshilfe** „Die Hoffnungsrunde“ durch.
Bei großer Hitze wurde im Juni mit Begeisterung Runde um Runde auf dem Sportplatz in Allerheiligen gelaufen oder gemütlich gejoggt. Eltern, Bekannte und Firmen spendeten freie Beträge für eine oder mehrere Runden, oder einen Pauschalbetrag für eine Läuferin oder einen Läufer. Die Veranstaltung bekam in der Woche vor dem Start eine wunderbare Eigendynamik und entwickelte sich zum Sportfest. Schlussendlich liefen nicht nur die Kinder, sondern auch Lehrer/innen und einige Eltern mehrere Runden. Am Ende des Tages konnten € 2.698,50 an die Krebshilfe Steiermark übergeben werden.
Einstimmig beschlossen wir im Schulforum, auch im Schuljahr 2017/2018 Freude an der Bewegung mit der Möglichkeit soziales Engagement zu leben, zu verbinden. Der 2. Spendenlauf „Die Hoffnungsrunde“ wird im Frühsommer durchgeführt werden.

Volksschule Allerheiligen

Volksschule Kindberg

Aktionstag der Bäuerinnen

Im Rahmen des Welternährungstages fand am 23.10.2017 wieder der Aktionstag der Bäuerinnen für die beiden 1. Klassen statt. Nach einem kurzen Überblick über die verschiedenen Gütesiegel und den Verarbeitungskreisläufen Milch – Käse, Apfel – Saft und Getreide – Brot wurde von den Damen eine herrliche Jause bereitgestellt. Die Kinder haben mit großem Appetit die regionalen Köstlichkeiten verspeist und konnten so gestärkt dem restlichen Unterricht des Vormittags folgen. Nochmals **DANKE** an **Karin Zangl**, **Brigitte Zangl** und **Gertrude Teubenbacher**.

Hallo Auto – eine Initiative des ÖAMTC

Weißt du, wie lange ein Auto nach dem Bremsen braucht, um stehen zu bleiben? Vor allem Kinder unterschätzen dies sehr oft. Am 28.9.2017 hatten die Kinder der beiden dritten Klassen die Gelegenheit, dies zu erfahren. Die Kinder stellten aus dem Laufen heraus ihren eigenen Bremsweg fest. Sie merkten, dass die Geschwindigkeit, die Beschaffenheit des Bodens und die Schuhsohlen einen großen Einfluss auf die Länge des Bremsweges haben. Trotzdem gilt: Immer gut aufpassen! **Danke** an die **Feuerwehr** und an die **Polizei** für ihre Unterstützung.

Besuch bei der Lebenshilfe - 6.10.2017

Schon unterwegs wurden Erinnerungen an den ersten Besuch ausgetauscht und es war eine aufgeregte Vorfreude zu spüren. Diese wurde durch einen entspannten und sehr produktiven Vormittag beim Kerzen ziehen und Plakate für das Krippenspiel malen mehr als erfüllt. Besonders groß war die Freude darüber, dass die Kerzen auch mitgenommen werden durften. **Vielen Dank** an unsere Freunde von der **Lebenshilfe** sagen die Kinder der 2.a Klasse!

Lehrausgang mit der Polizei

In der 3. Schulwoche besuchte uns die **Exekutive der Stadtgemeinde Kindberg**. Den Schülern der 1. und 2. Klassen wurde das richtige Verhalten im Straßenverkehr in Erinnerung gebracht. Wichtige Besprechungspunkte waren: Dunkelheit und schlechte Sicht, Gehen auf dem Gehsteig / auf Freilandstraßen, Unterführungen, Fußgängerampeln, Verkehrsregelung durch Polizeibeamte, Verhalten bei Bushaltestellen und im Bus, Angurten im Auto u.v.m. Das richtige Überqueren der Fahrbahn am Zebrastreifen wurde sogar praktisch geübt und stellte Kinder wie Autofahrer vor große Herausforderungen!

Schullandtage der 4. Klassen

In der 1. Schulwoche fuhren die beiden vierten Klassen in das **JUFA Gnas**. Bereits bei der Hinfahrt wurde die Landeshauptstadt Graz mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten besucht. Am Donnerstag wanderten die Schüler/innen auf die mächtige Riegersburg. Am Nachmittag spazierten alle Kinder durch den Styrassic Park. Die Heimfahrt wurde durch den Besuch der Schokoladen Manufaktur Zotter versüßt. Unser **Dank** gilt besonders den **Eltern**, der **Stadtgemeinde Kindberg** und dem **Elternverein** für die finanzielle Unterstützung.

Hoppsi Hopper mit Judith Doppelreiter

Unter dem Motto “Die Piraten sind los” verwandelte sich unser Turnsaal am 6.10.2017 in ein mächtiges Piratenschiff mit vielen wagemutigen kleinen Piraten. Neben der Bewegung stand auch diesmal wieder der Spaß im Vordergrund!

Volksschule Kindberg

Neue Mittelschulen Kindberg nun Eins!

“Mit Ablauf des Schuljahres 2016/2017 wurde die NMS Jakob Eduard Schmölzer – Kindberg aufgelassen und in die NMS August Musger eingegliedert. Die verbleibende Schule hat nach einem bereits gefassten Gemeinderatsbeschluss nun die Bezeichnung „Neue Mittelschule Kindberg“. Ein feierlicher Akt mit gemeinsamen Auszug aus der Kirche, nachdem man von verschiedenen Seiten die Kirche betreten hat, symbolisierte diese neue Schule ebenso wie der symbolische Akt der Baumpflanzung im Eingangsbereich der NMS zusammen mit dem Direktor der Schule, Karl Pichler. Die neu umgebaute Schule mit attraktiven Angeboten für unsere Jugend hat somit den letzten Schliff erhalten!”

Bgm. Christian Sander

Einzug von verschiedenen Seiten in die Kirche.

Die neuen Lehrer/innen halfen fleißig mit. (im Bild mit Bgm. Christian Sander)

Anzeige

BORG Kindberg präsentiert Homers Epos neu – als Roadtrip durch das heutige Europa

13 verschiedene Schauplätze, 5 verschiedene Reisemittel, 4 Götter. Jede Menge unlösbarer Aufgaben und 3 Hauptdarsteller, die nicht aufgeben, bis sie angekommen sind.

Mit Musik von Johann Strauß, Michael Jackson über die Red Hot Chili Peppers, Metallica, Joe Cocker, AC/DC, Earth, Wind and Fire, Tower of Power bis zu Helene Fischer und Elvis Presley.

Am 15. und 16. Februar in der Sporthalle Kindberg!

Erfolgreiche Absolvierung der Leadership Academy

Der Generalsekretär des Bildungsministeriums Sektionschef **Mag. Andreas Thaller** überreicht **Dir. Höfler** das Zertifikat für die **erfolgreiche Absolvierung der Leadership Academy**.

Foto: Villibald Haslinger

BORG Kindberg

Musikschule Kindberg

Das Ensemble mit Kulturreferent Karl Tischler und Musikschuldirektor Klaus Steinberger.

Große Kammermusik im Volkshaus

Unter dem Titel „Große Kammermusik“ stand das Programm des Abo-Konzerts vom 14.9. im Kindberger Volkshaus. Erlesene Werke von Gustav Mahler (Klavierquartett), Ernst von Dohnanyi (Streichtrio) und Johannes Brahms (Klavierquartett in g-moll) wurden vom **Kreisler Trio** und vom **Pianisten Pierre Doueihi** meisterhaft dargeboten. Das Ensemble, das bereits in vielen großen Musikzentren der Welt aufgetreten ist, machte auch in Kindberg Station. Das Publikum war vom Konzert begeistert.

“Come home” mit dem Vocalensemble Lalá

Das **Vocalensemble Lalá** schafft es scheinbar mühelos, eine musikalische Brücke von der Bühne ins Publikum zu schlagen. Mit ihrem unvergleichlichen Klang und großer stilistischer Vielfalt haben die vier SängerInnen Menschen rund um den Globus begeistert. Von Algerien bis China zaubern sie sich mit Humor, emotionaler Tiefe und lupenreinem Zusammenklang in die Herzen der Menschen. So auch am 12.10. beim 6. Abo-Konzert im Kindberger Volkshaus. Ob Jazz, Pop, Klassik oder Volksmusik - die ZuhörerInnen dankten mit stehenden Ovationen.

Das Vocalensemble Lalá begeisterte mit seinem unvergleichlichen Klang.

Video-Dreh Theresa Brunner mit Aleksey Igudesman

Der berühmte russisch-deutsche Geiger, Komponist, Dirigent und Schauspieler **Aleksey Igudesman** lud die **junge Cellistin Theresa Brunner** aus der **Celloklasse Klaus Steinberger** im September zum **Dreh eines Musikvideos** nach **Wien**. Der Cellist **Matthias Bartolomey** hatte zuvor für Theresa das Solostück “**Theresas Groove**” komponiert, das demnächst in einem Youtube-Video zu bewundern sein wird. Im Hintergrund sprühte ein Graffiti-Künstler live dazu am Set, das im Innenhof einer Wiener Wohnsiedlung aufgebaut war.

Videodreh in Wien mit Theresa Brunner und Matthias Bartolomey.

Terminankündigung

Am **18.12.2017** findet um 18.00 Uhr im Volkshaus das **Weihnachtskonzert der Jugendkapelle** statt.

Klaus Steinberger
Musikschule Kindberg

Mürztaler StreuObstRegion Kindberg - Stanzertal

Tourismusverband Mürztaler Streuobstregion
Kindberg - Stanzertal
A-8650 Kindberg | Hauptstraße 44 | +43 (0) 3865/3764
tourismus@streuobstregion.at | www.streuobstregion.at

FONDUEABEND
jeden Freitag

Infos & Reservierung:
Landgasthof Sepplwirt
03864 2480
www.sepplwirt.at

SCHNEESCHUH-WANDERUNG (bei Schnee)

Treffpunkt: Schwammerlwirt Kindberg

Sonntag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Infos & Anmeldung:
DEFED 0664 885 08 190
Mitzubringen ist gutes Schuhwerk und entsprechend warme Kleidung!

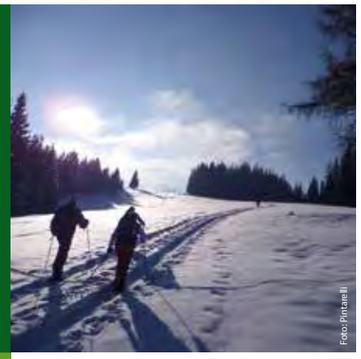


Foto: Pintaelli

Foto: fotodesign.at

Winter à la carte in der Streuobstregion

Das Winterprogramm für aktive & genussvolle Menschen!

NATALAWA
Nachttaschenlampenwanderung

Treffpunkt:
Kirchplatz Allerheiligen

Samstag von 16.30 bis 18.00 Uhr

Infos & Anmeldung:
DEFED 0664 885 08 190
Mitzubringen ist gutes Schuhwerk und entsprechend warme Kleidung!
www.defed.at

RIPPERLESSEN
jeden 1. Freitag im Monat

Infos & Reservierung:
Jausenstation Almwirt
03865 8523
www.jausenstation-almwirt.at

In der Mürztaler Streuobstregion gibt es für die kalten Wintermonate von November bis Februar ein abwechslungsreiches Programm, auch wenn´s nicht schneit! Entspannt durch den Winter mit Faszienyoga, die Region bei einer Schneeschuhwanderung oder einer NATALAWA (Nachttaschenlampenwanderung) entdecken. Auch unsere Wirte haben sich wieder kulinarische Leckereien überlegt und freuen sich auf euren Besuch.

MIT entspannten FASZIEN durch den Winter (FASZIEN YOGA)

Mittwoch 18.00 Uhr
Donnerstag 9.00 Uhr

Infos & Anmeldung:
Vital Center 0676 314 97 18
www.vitalcenter.at

Foto: vitalcenter

INFOS ZUM WINTERPROGRAMM
erhalten sie im Tourismusbüro
Kindberg, Hauptstrasse 44

HIGHLANDBURGERTAG
jeden **Donnerstag**

Infos & Reservierung
Berggasthof Ochnerbauer
03865 2170
www.ochnerbauer.at

Jahresrückblick der Freiwilligen Feuerwehr Edelsdorf 2017

339 Einsätze und Tätigkeiten, 1.116 Mitglieder im Einsatz, 10.505 Stunden wurden geleistet.

Die Freiwillige Feuerwehr Edelsdorf bedankt sich bei der Gemeinde Kindberg, dem Bürgermeister, dem Gemeinderat, dem Stadtamtsdirektor sowie bei den Bediensteten der Gemeinde für die hervorragende Zusammenarbeit.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2018.

Nachstehend ein kleiner Auszug unserer zahlreichen Aktivitäten:

Gartenfest 2017
Wir bedanken uns für den zahlreichen Besuch unseres Gartenfestes. Ein besonderer Höhepunkt war die **Ehrung verdienter Kameraden** unter Beisein von Frau **Vzbgm. Christine Seitinger**, Herrn **Vzbgm. DI (FH) Peter Sattler**.

Geehrt wurden:
HFM **Mario Hochreiter** für 25-jährige Zugehörigkeit
HLM **Andreas Steininger** für 25-jährige Zugehörigkeit
HLM d. F. **Karl Lackner** für 40-jährige Zugehörigkeit
HLM d. V. **Karl Tischler** für 40-jährige Zugehörigkeit

Ehrung verdienter Kameraden beim Gartenfest 2017.

Bereichsjugendlager am Pirkdorfersee.

Der Reinerlös wurde unter anderem zur Anschaffung von Einsatzbekleidung, Ausrüstungsgegenständen und die Instandhaltung verwendet.

Jugend
Ein großer Schwerpunkt unserer Wehr ist der Jugendarbeit gewidmet. So wurden auch 2017 wieder zahlreiche Aktivitäten, wie z.B. die Teilnahme am Bereichsfeuerwehrjugendlager am Pirkdorfersee, das Feuerwehrinterne Jugendlager in Edelsdorf sowie die Teilnahme an zahlreichen Bewerben und Ausbildungsmodulen durchgeführt.

Gemeinsamer Wandertag bei ausgezeichnetem Wetter.

Wandertag
Ein wesentliches Element des Zusammenhalts in unserer Feuerwehr ist die Kameradschaftspflege. So wurde auch 2017 wieder ein Wandertag durchgeführt. Rund 100 Kameradinnen und Kameraden sowie deren Familienangehörige und freiwillige Helferinnen und Helfer folgten der Einladung des Kommandos. Die Wanderung führte uns bei ausgezeichnetem Wetter in die nähere Umgebung von Edelsdorf.

Das Kommando bedankt sich bei allen Kameradinnen und Kameraden für die hervorragende Zusammenarbeit und ausgezeichneten Leistungen im abgelaufenen Feuerwehrjahr.

www.ff-edelsdorf.at

Das Kommando
der FF Edelsdorf

Anzeige

C'est la vie
Disco & Stadl Kindberg

C'est la vie Disco und Stadl
in Kindberg glänzt in neuem Design

Seit fast 60 Jahren ist die älteste Kult-Disco im Zentrum des Mürztals ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt aus nah und fern. Um den Gästen immer wieder neue Erlebnisse zu bieten, wird die Disco in regelmässigen Abständen themenbezogen umgestaltet. Der heurige Umbau beschränkte sich auf den **Discobereich mit neuer Lichtanlage, Barbereich sowie DJ-Pult auf der Tanzfläche.**

Der daran anschließende Stadl wurde nicht verändert und auch hinsichtlich der Konzeption bleibt sich das C'est la vie treu. In der Disco läuft weiter das House-, Charts-, Dance-Musikprogramm inszeniert durch lokale und bekannte DJs aus Radio und Fernsehen sowie diverse Live-Acts, wogegen im Stadl Schlager und volkstümliche Musik gespielt werden.

Foto: Leitner

Jedes Wochenende Partystimmung

Foto: picwish

Der neue Discobereich

Anzeige

biXpack

VitalCenter
Ihr Center für mehr Wohlbefinden.

Schrackgasse 9
(im Gewerbepark)
0664 846 23 24
vitalcenter-kindberg.at

Freiwillige Feuerwehr Hadersdorf seit 1914

10.000 Stunden unentgeltlich leisteten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hadersdorf im abgelaufenen Jahr für die Bevölkerung von Kindberg und Umgebung. 70 Einsätze wurden bewältigt, von welchen alle Feuerwehrkameraden Gott sei Dank immer gesund zu ihren Familien wieder zurückkehren konnten.

Ein Dankeschön an alle, welche die Veranstaltungen, wie den Ostertanz, das Rüsthausfest und den Glühweinstand immer treu besuchen. Aber auch Danke an alle unterstützenden Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Hadersdorf.

Die FF-Hadersdorf braucht aber auch Verstärkung!!!
Wenn Du Interesse hast, komm auch Du zur Feuerwehr! Jede und jeder im Alter von 10 bis 65 Jahren ist herzlich willkommen.
Die genauen Übungszeiten sind auf unserer Homepage www.ff-hadersdorf.at nachzulesen.

Die FF-Hadersdorf wünscht auf diesem Wege frohe und besinnliche Weihnachten, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gut Heil!
Für die FF-Hadersdorf
HBI Fritz Repolusk

Freiwillige Feuerwehr Jasnitz

Treffpunkt zur Fackelwanderung ab **18.15 Uhr** beim Milchautomaten der Familie Pichler, vlg. Gernhofer.

Anschließend gemeinsamer Marsch nach Jasnitz.

Fackeln werden von der Feuerwehr bereitgestellt.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Jasnitz!

Frohe Weihnachten, viel Glück und Erfolg - vor allem aber Gesundheit - im Neuen Jahr wünscht die FF Jasnitz!

Feuerwehr Kindberg-Dörfl

Am 6. Oktober fand **in Bad Radkersburg** eine groß angelegte **Katastrophenhilfsdienst-Übung** (KHD) statt. Im Einsatz standen dabei Feuerwehren aus der Steiermark, Kärnten, Niederösterreich, Burgenland und auch aus Slowenien. Übungsannahme war ein schweres Unwetter im Raum Radkersburg. Die Mur drohte an mehreren Stellen über die Ufer zu treten. Zur Unterstützung der lokalen Feuerwehren wurden KHD-Einheiten in das Einsatzgebiet angefordert. Unsere Aufgabe bestand in der Bereitstellung von Sandsäcken für den Uferschutz, dabei hat sich die selbst entworfene Fülleinrichtung sehr bewährt.

Wir waren heuer das dritte Mal am **Truppenübungsplatz Tritolwerk** in **Niederösterreich**, um **umfangreiche Einsatzszenarien in Echtumgebung** zu **trainieren**. Die Großübung mit neun Feuerwehren und über 100 Mann fand am 21./22. Oktober statt. Dabei konnten wir unter realen Bedingungen die Menschenrettung aus großer Höhe, sowie die Brandbekämpfung eines Busses mit HD-Löschgerät und einen Tankstellenbrand mit schwerem Atemschutz üben.

FF Kindberg-Dörfl

Anzeige

Freiwillige Feuerwehr Kindberg-Stadt

Die letzten Monate standen wieder im Zeichen **vieler technischer Einsätze**, bei denen der Kindberger Bevölkerung stets rasch geholfen werden konnte. Außerdem wurde ein **weiterer Fokus auf die Aus- und Weiterbildung** unserer Kameradinnen und Kameraden sowie der Jugend gelegt.

Seminar zur Handhabung von Rettungsgeräten.

Obwohl das Kindberger Gemeindegebiet diesen Sommer weitgehend von Unwettern verschont wurde, sind wir aufgrund von Starkregen dennoch zu einigen Auspumparbeiten und einem Blitzeinschlag in ein Einfamilienhaus gerufen worden. Weiters prägten hitzebedingte Nutzwassertransporte und kleinere technische Hilfeleistungen den Einsatzalltag in den Sommermonaten. Auch Verkehrsunfälle und Fahrzeugbergungen auf der Semmering Schnellstraße sowie auf den Gemeindestraßen erforderten das Ausrücken unserer Feuerwehr. Eine Menschenrettung gemeinsam mit dem Roten Kreuz und mehrere Brandmeldealarme vervollständigten das Einsatzspektrum in diesen Monaten.

Voller Fokus auf Aus- und Weiterbildung

Um die hohe Qualität unserer Einsatzkräfte gewährleisten zu können und weiter zu steigern, wurde in den vergangenen Monaten das Hauptaugenmerk auf deren Weiterbildung gelegt. Neben dem wöchentlichen Übungsgeschehen und den monatlichen Einsatzübungen konnte ein spezielles Seminar zur Handhabung der hydraulischen Rettungsgeräte mit einem Experten der Berufsfeuerwehr Nürnberg organisiert werden, unter dessen Anleitung mehrere Fahrzeuge in verschiedenen Unfallsituationen beübt werden konnten. Somit sind unsere Einsatzkräfte wieder auf dem neuesten Stand der Rettungstechniken und bestens gerüstet für Verkehrsunfälle aller Art.

Verkehrsunfall auf der S6

KHD-Übung im slowenischen Gornja Radgona.

Eine weitere Besonderheit war die diesjährige Katastrophenhilfsdienst-Übung Anfang Oktober. Übungsannahme war hierbei ein schweres Unwetter in der Region Bad Radkersburg. Gemeinsam mit weiteren Einsatzkräften aus dem Mürztal galt es, für die Besatzung des TLF-A im slowenischen Gornja Radgona einen mobilen Hochwasserschutz zu errichten.
Im Oktober wurde des Weiteren der erste Teil der Feuerwehrgrundausbildung für den Abschnitt IV abgehalten. Unter der fachkundigen Anleitung von Ausbildnern der beteiligten Feuerwehren erlernten die neu in den Aktivdienst eingetretenen Feuerwehrkameraden die wichtigsten Handgriffe und Abläufe, um für bevorstehende Einsätze bestens gerüstet zu sein.

Feuerwehrjugend – Ein starkes Stück Freizeit

Auch von unserer Feuerwehrjugend gibt es erfreuliches zu berichten. So **traten zwei Burschen der Jugend bei**, womit **aktuell zehn Jugendliche** ihre Freizeit in die Feuerwehr investieren. Ihr bisher Erlerntes konnten sie erfolgreich in den verschiedenen Leistungsstufen beim Wissenstest unter Beweis stellen.

Die Kameradinnen und Kameraden der FF Kindberg-Stadt wünschen Ihnen für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage ein besinnliches Fest im Kreise Ihrer Liebsten und einen guten sowie unfallfreien Rutsch ins neue Jahr 2018!

„Gut Heil!“
Für die Feuerwehr
Kindberg-Stadt,
HBI Peter Deschmann

FF-Kindtal wurde 135 Jahre

Die Tagessieger FF-Wartberg.

Zum Anlass ihres 135-jährigen Bestandsjubiläums veranstaltete die FF-Kindtal am 26.8.2017 den **Nassleistungsbewerb** des Feuerwehr-Bereiches Mürzzuschlag. Bei hochsommerlichem Wetter kämpften 17 Mannschaften in verschiedenen Wertungsklassen um Punkte und auch um Wasser. **Am besten** gelang dies der **FF-Wartberg**, die den Tagessieg des Bewerbes errang.

Im Rahmen der Siegerehrung des Bereichs-Nassleistungsbewerbes wurden auch **verdiente Mitglieder der FF-Kindtal geehrt**.

So erhielten die Kameraden **Robert Brugger** und **Stephan Hölbling** die Medaille für 25 Jahre Tätigkeit im Feuerwehrwesen.

Die Kameraden **Ernst Brugger**, **Peter Fladischer** und **Kevin Stullner** das Verdienstzeichen 3. Stufe des Landes Steiermark.

Das Verdienstzeichen 2. Stufe erhielten die Kameraden **Josef Grätzhofer**, **Stephan Hölbling** und **Bruno Leitner**.

Der Kommandant-Stellvertreter der FF-Kindtal, **OBI Leopold Fladischer**, erhielt das Verdienstzeichen der 1. Stufe.

Die anwesenden **Ehrengäste**, allen voran **BH HR Dr. Gabriele Budiman**, **Bgm. Christian Sander**, **Vzbgm. DI (FH) Peter Sattler**, **BR Johann Eder-Schützenhofer** und **ABI Franz Weberhofer** überreichten die Auszeichnungen, würdigten die Leistungen der Feuerwehrleute und bedankten sich für ihren persönlichen Einsatz.

Bereichsfeuerwehrkommandant **LFR Rudolf Schober** bedankte sich bei der FF-Kindtal für die Durchführung des Bewerbes.

Am 7.10.2017 veranstaltete die FF-Kindtal wieder ein gemütliches Beisammensein im Rüsthaus für die Bevölkerung von Kindtal und Umgebung, bei Sturm und Maroni und sonstigen kulinarischen Häppchen.

Eine Veranstaltung, die wieder ganz im Zeichen des Miteinander von Bevölkerung und Feuerwehr stand.

Wir danken für den zahlreichen Besuch und ganz besonders unseren Sponsoren und unterstützenden Mitgliedern, welche uns immer wieder unterstützen.

OBI Leopold Fladischer
FF-Kindtal

Verleihung der Verdienstzeichen 2. Stufe des Landes Steiermark.

Verleihung der Verdienstzeichen 3. Stufe des Landes Steiermark.

Freiwillige Feuerwehr Mürzhofen

Im Oktober veranstaltete die Feuerwehr Mürzhofen im Rahmen der „**Disaster Relief Unit Hochsteiermark**“ eine **zweitägige Übung im Tritolwerk** des Österreichischen Bundesheeres.
Bei dieser Großübung nahmen auch die Wehren Madstein-Stadlhof, Leoben Stadt, Leoben-Göss, Bruck an der Mur, Breitenau, St. Marein, Kindberg-Dörfl sowie Krieglach teil. Ausgangslage der diesjährigen Übung war ein Erdbeben im Bereich Wiener Neustadt. Folgende Szenarien mussten abgearbeitet werden: Menschenrettungen, Brände in Industrieanlagen und diverse Verkehrsunfälle. Ein **besonderer Dank** gilt **OBI Fraiss** sowie **HFM Guba** für die exzellente Ausarbeitung der Schadstellen.

Ich bedanke mich bei allen Kameraden sowie der Bevölkerung aus Mürzhofen und Kindberg für die Zusammenarbeit und Unterstützung!

Im Namen der Kameradschaft der FF Mürzhofen wünsche ich Ihnen gesegnete Weihnachten und viel Gesundheit für das kommende Jahr!

HBI Peter Kahofer

Landjugend Kindberg

Sebastian ist Weltmeister!

Anhänger herrichten, Maibaum aufstellen, Traktor tanken und auf geht‘s. Unser frisch gebackener **Weltmeister Sebastian Gruber** wurde freudig von uns auf der Straße abgefangen. Nach einem Begrüßungsstamperl kutschierten wir ihn durch die Stadt.

Gemeindewandertag

Am 26. Oktober durften wir zahlreiche Wanderer mit einem Frühstück begrüßen und für die weitere Wanderung stärken.

Landjugend

Bericht der monatlichen Halbtagesausflüge des Seniorenbundes

Am 16.8. fuhren wir in das auf 505 m Seehöhe inmitten der Buckligen Welt (NÖ) liegende Kurzentrum **Bad Schönau** „Zum Landsknecht“. Die Empfangsdame führte uns durch das Kurhaus und in einem interessanten Vortrag erklärte uns ein Arzt die vitalisierende Wirkung von Therapien mit natürlichem CO2, ein Heilvorkommen, dessen Quelle in Bad Schönau entspringt und bei Durchblutungsstörungen und Herz-Kreislauferkrankungen angewendet wird. Anschließend wurden wir zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Bei der Heimfahrt kehrten wir in der Enzianhütte am Semmering ein.

Am 20.9., bei herrlichem Spätsommerwetter, führte uns unser Ausflug ins **Freilichtmuseum Stübing**. Mit seinen fast 100 historischen Bauten aus den verschiedenen Bundesländern wird Einblick in die österreichische bäuerliche Geschichte seit dem 15. Jhd. gewährt. Überraschend war dort ein Sägewerk von 1808 aus dem Kindthalgraben vorzufinden. Eine gute Jause gab es zum Abschluss beim Angerwirt in Anger.

Steirischer Seniorenbund
Stadtgruppe Kindberg

Turnteam Kindberg: Ein gelungener Jahresabschluss

Mit einer super Leistung bei den **Österreichischen-Turn10-Meisterschaften** in Rif-Hallein erfüllten sich die Mädels vom Turnteam Kindberg am Wochenende einen lang ersehnten Traum. **Fabienne Petry**, **Anika Dommayer** und **Tara Dommayer** holten sich bei ihrem letzten Wettbewerb für das Jahr 2017 endlich einen Stockerlplatz. Sie erkämpften sich in der AK 10, hinter den Teams Hernals und Göfis, den **dritten Platz**! Auch das Generationen-Team, mit **Birgit Lackner** (Trainerin), **Chiara Kappel**, **Chiara Krondorfer** und **Jasmin Gallbrunner**, darf sich über einen hervorragenden **vierten Platz** freuen.

Turnteam Kindberg

Pensionistenverband Allerheiligen – Ausflug

Am 3.10.2017 fuhren wir nach **Mariazell**. Nach dem guten Essen auf der Bürgeralpe konnten wir gemütlich das Holzknechtland besichtigen.

Nach der Gondelfahrt ins Tal, bestand natürlich noch die Gelegenheit, Lebkuchen zu kaufen oder die Basilika zu besuchen.

In **Aflenz** fand in der „Hangler Huab´n“ unser gemütlicher Abschluss statt.

Uns freut die rege Beteiligung an unseren Unternehmungen und bei den Treffs.

Ein freundschaftliches und herzliches Dankeschön dafür.

Erich Lackner
PVÖ-Allerheiligen

Pensionistenverband Kindberg – das letzte halbe Jahr

Unser **Grillfest** fand am 4. August bei herrlichem Wetter, guter Laune und hohen Temperaturen statt. Zahlreiche Mitglieder labten sich im Festzelt, vor der Sonne geschützt, bei einem Krügerl und herrlich Gegrilltem, **musikalisch** umrahmt durch **Walter Benesch**.
Unseren **Herbsturlaub** an der Adria verbrachten wir dieses Jahr in **Rabac**. Auch wenn die Anfangstage verregnet waren, die wir bei Tratsch und Kartenspiel genossen, hatten wir auch 3 wunderschöne Tage mit Sonnenschein und blauem Himmel. Einen Tag nutzten wir, um mit einem Ausflugsschiff auf die Insel Cres nach Valun zu schippern, einem Dorf, das durch die Fernsehserie „Der Sonne entgegen“ bekannt wurde.
Der **Herbstwandertag** brachte uns auf die **Turrach**, wo wir bei bestem Wetter die drei Seen umwanderten. Hier gab es für jeden Wanderfuß die geeignete Route, ob übers Gasthaus, zum ersten See oder rund um alle drei.
Mitte Oktober vergnügten wir uns bei Tanz und herrlichem Kuchenbuffet am traditionellen **Herbstfest** unserer Freunde in **Krieglach**. Für den richtigen Schwung des Tanzbeines sorgten „Die Sundays“.
Der **Bezirkswandertag** brachte unsere rund 30 Teilnehmer dieses Jahr nach **Kapellen**, von wo aus die Wanderer mit Bussen zu den drei Ausgangspunkten gefahren wurden. Es waren drei schöne Wanderungen. Ein großes Lob für die Veranstalter.
Den Stress des letzten Halbjahres bauten wir bei einem ruhigen aber gemütlichen **Badetag** in **Bad Waltersdorf** ab.
Wir wünschen allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Ingrid Dolezal
PVÖ Kindberg

Ausflüge, Feste und wichtiges Thema Brandschutz!

Neben unseren Treffs, welche jeden zweiten Montag im Monat in unserem Freizeitheim stattfinden und verschiedenste interessante Themen behandeln, fanden auch die Ausflüge zu unterschiedlichsten Zielen in der näheren und weiteren Umgebung großen Anklang.

Nachmittagsausflug zum Straßeggwirt
Mit einem vollbesetzten Autobus machten wir eine sehenswerte Tour durch die umliegenden Berge zum Straßeggwirt in der Breitenau.

Mutter- u. Vatertagsausflug
Mit über 60 Personen ging es nach Baden, wo wir den wunderschönen Rosengarten in zwei Gruppen besichtigten. Anschließend ging es weiter nach Gießhübl zur Bärenhütte, wo unser Pensionistenverein zu einem genüsslichen Abendessen einlud.

Besuch des Rosengartens in Baden.

Traditionelle Geburtstagsfeier
Im Juni veranstaltete der Pensionistenverein seine traditionelle Geburtstagsfeier für die halbrunden und runden Geburtstage. Im Rahmen dieser Feier hielt Ing. Erich Singer eine sehr interessante Präsentation über die verschiedensten Ausflüge und Wanderungen der letzten Jahre.

Traditionelle Geburtstagsfeier im Juni.

Brandschutzvortrag mit der FF Mürzhofen.

Grillfest
Den Herbst läutete Anfang September ein Grillfest ein. Das Wetter erlaubte es leider nicht, dass wir auf der Terrasse sitzen konnten. Trotzdem verbrachten über 100 Mitglieder einen sehr launigen Nachmittag mit unterhaltsamen Gesprächen und der einen oder anderen Kartenpartie.

Brandschutzvortrag der FF Mürzhofen
Am 18. September widmeten wir uns einem sehr wichtigen Thema: dem Brandschutz. Unser Gemeinderat und Kommandant der FF Mürzhofen **Peter Kahofer** berichtete über das richtige Verhalten im Brandfall. Neben dem Diavortrag standen praktische Übungen im Mittelpunkt, bei denen der Kommandant vom Löschmeister **Markus Kasprowicz** unterstützt wurde.

Herbstausflug
Ein gemütlicher Nachmittagsausflug führte uns nach Gloggnitz zur Schokoladenfabrik Lindt, wo wir die verschiedensten Köstlichkeiten genießen konnten. Danach ging es weiter zum Ramswirt in Kirchberg. Mit dem sogenannten Bullen-Express, einem Bummelzug, fuhren wir zum Bauernhof. Dort konnten wir nicht nur den angeblich schwersten Zuchtbullen Europas „Ramsi“, sondern auch eine große Anzahl von Rindern, Schweinen und anderen Tieren besichtigen.

DIA-Votrtrag
Bei einem unserer gemütlichen Treffs in unserem Freizeitheim wurde uns von unserem Mitglied **Ing. Erich Singer** ein DIA-Vortrag von der näheren Umgebung gezeigt. Der Titel lautete „ Sieben Wege sollst du geh`n“. Über folgende 7 Wandermöglichkeiten wurden uns tolle Bilder präsentiert: 1-DORFRUNDE, 2-ENTA DA MIAZ, 3-SCHWANENWEG, 4-HERRENBERG, 5-KULTSTEIN, 6-KIENEGGER, 7-OCHSENHIMMEL.

Wildessen
Mit über 70 Personen fuhren wir am 24. Oktober über den Eibeggsattel zum Gasthof Steinbäcker, wo die Wirtin für uns Wildspezialitäten aufkochte. Die verschiedenen Gerichte ob vom Reh, Hirsch oder Wildschwein waren wirklich köstlich.

Mit freundlichen Grüßen
Karl Pfeffer

BSV – Blumental – News

Unser **1. Vereinsturnier** am 9.9.2017 fand bei kaiserlichem Wetter und zahlreicher Teilnahme statt – wir haben uns über das positive Feedback sehr gefreut! Ein Dankeschön an die Gemeinde für die Unterstützung.

Der gemeinsame **Vereinsausflug** führte uns nach **Gamlitz** (Turnier zur Weinrebe), wo unser Obmann **Peter Schweiger** den **3. Platz** belegte.

Mit dabei waren bereits unsere neuen Mitglieder, die wir ab Jänner 2018 in unserem Verein herzlichst begrüßen!

Cornelia Schabelreiter
Schriftführerin

EAT-Bogensport

Mit dem **letzten EAT-Cup** am 28.10. inklusive Käst`nbrotn, Sturm trinken und gemütlichem Beisammensein fand unser reges und von vielen Erfolgen gekröntes Vereinsleben einen würdigen Abschluss.

Somit endet unsere 3D-Outdoorsaison und ab jetzt wird wieder in der Halle trainiert!

Infos auf www.eat-bogensport.at

Wir wünschen ein **gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest** und sprechen ein großes **DANKE** aus, an alle, die in irgendeiner Weise zum Funktionieren des Vereines beitragen!

EAT-Bogensport

Stolz auf die Nachwuchsarbeit

Die Kinder- und Jugendarbeit ist die Basis unseres Vereines und deshalb legt der FC Kindberg-Mürzhofen größten Wert auf die optimale Betreuung und Ausbildung unserer Nachwuchskicker. Im neuen Jugendzentrum in Mürzhofen üben über 150 Jugendliche im Alter von 4 bis 17 Jahren mit Begeisterung den Fußballsport aus. In 10 Jugendmannschaften sorgen 24 ausgebildete Betreuer und eine Betreuerin für eine gute sportliche Ausbildung. Ziel der Jugendarbeit ist es, Nachwuchsspieler aus der eigenen Reihe an die Kampfmannschaften heranzuführen. Ein großer Dank geht an die vielen helfenden und unterstützenden „Hände“, welche dafür sorgen, dass die Nachwuchsarbeit in dieser Art und Weise in Kindberg und Mürzhofen stattfinden kann.

Die Jugendleitung des
FC Kindberg-Mürzhofen

2. Kindberger Kegelturnier mit 140 KeglerInnen durchgeführt

Klassensieger: Hobby: Scheifinger Silvia (Damen), Wirl Georg (Herren), PV Hönigsberg 1 (Mannschaft), Breitensport: Hodecs Theresia (Damen), Luttenberger Gerhard (Herren), ESV Leoben (Mannschaft). Vzbgm. Christine Seitinger überreichte wunderschöne Sachpreise an die SiegerInnen. Wir nahmen an der Meisterschaft 2016/17 in der 1. Landesliga im Breitensport teil und klassierten uns sehr gut im Mittelfeld. Die Mannschaft in der 2. Landesliga wurde in der vergangenen Saison 2016/17 Landesmeister und stieg in die 1. Landesliga auf. Am 4./5.11. fanden in Tragöss die Österr. Staatsmeisterschaften im Breitensport statt. Beim Bewerb der Cupsieger konnten wir den hervorragenden 3. Platz erreichen, worauf wir natürlich sehr stolz sind.

Kegelklub Kindberg

Fit in den Winter mit dem Lauftreff Allerheiligen

Siegerinnen beim Kindberger Herbstabendlauf.

Mit dem Trainingsprogramm vom „Österreichischen Frauenlauf“ und Regenerationspausen kommen wir aktiv durch den Winter. Zusätzlich nahmen viele Personen an verschiedenen Bewerben teil. Ziel ist das gemeinsame sportliche Erlebnis. **NEU ab 2018: Treffpunkt in geraden Wochen: Kindberg-dörfl Sportplatz, in ungeraden Wochen: Allerheiligen Kindergarten.** Montag: 16 Uhr, kostenlos, Einstieg jederzeit möglich! DANKE: Stadtgemeinde Kindberg, „Österreichischer Frauenlauf“, Laufbetreuerin Margit für die Unterstützung dieses gesundheitsfördernden Bewegungsangebotes und allen Damen für ihre aktive Teilnahme. Gesegnete Feiertage!

Monika Reschounig

Michael Scheikl ist Doppel-Weltmeister!

Mit zweimal Gold und einmal Silber kürte sich der Kindberger **Michael Scheikl** zum erfolgreichsten Athleten bei der Rollenrodel-Weltmeisterschaft im schweizerischen Grindelwald. Mit seiner Partnerin **Tina Unterberger** verteidigte er seinen Titel im Doppelsitzer. Auch im Teambewerb holte er sich gemeinsam mit **Vanessa Stadler** und **Christian Schopf** Gold. Darüber hinaus gab es für Michael auch noch Silber für den hervorragenden zweiten Platz im Herren Einsitzerbewerb. Zur bevorstehenden Wintersaison wünschen wir unserem Michael alles Gute! **Naturbahnrodel-Weltcup in Kindberg: 19.1.-21.1.2018**. Weitere Infos finden Sie unter www.lrz-kindberg.at sowie www.michael-scheikl.at

LRZ-ASKÖ Kindberg

Abschlusswanderung Leopoldsteinersee

Die diesjährige **Abschlusswanderung** führte uns nach **Eisenerz**, wo wir um den **Leopoldsteinersee** und zum Fuße des **Kaiserschilds** wanderten.

Wanderung zum Leopoldsteinersee.

An unserer letzten Wanderung der Saison 2017 nahmen 29 Naturfreundemitglieder teil. Zu Beginn der Wanderung lag der See noch im Nebel, aber bald kämpfte sich die Sonne durch und ließ alles herbstlich leuchten. Da der geplante Weg zum **Urlauberkreuz** wegen Forstarbeiten gesperrt war, kehrten wir um und machten eine kurze Rast beim **Seestüberl**. Gestärkt fuhren wir in die **Eisenerzer Ramsau**, wo wir bei herrlichem Sonnenschein bis zum Talschluss wanderten. Am Fuße des **Kaiserschilds** legten wir eine kurze Rast ein und wanderten dann wieder gut gelaunt zurück zum **JUFA Eisenerz**.

In der Wandersaison 2017 hatten wir bei unseren Aktivitäten nicht immer optimales Wetter, aber dieser Ausflug entschädigte uns für einige verregnete Tage.

Naturfreunde Mürzhofen

In der Eisenerzer Ramsau.

Tolle Rollenrodelsaison für Bernd Neurauter

WM-Silber im Doppel mit Partner Maximillian Pichler aus Stadl/Mur.

Für ganz oben hat es noch nicht gereicht, aber bei allen Höhepunkten am Stockerl.

Den Internationalen Rollenrodelcup, der heuer seine Stationen in Kroatien, Slowenien und Österreich hatte, konnte unser Rodler **Bernd Neurauter** seinen Vorjahres-Gesamtsieg im Doppelsitzer erfolgreich verteidigen. Sechs von sieben Rennen gewonnen, das war eine klare Angelegenheit. Im Einsitzer fuhr er auf den ausgezeichneten zweiten Gesamtrang. Bei den Österreichischen Meisterschaften gab es GOLD im Doppelsitzer und Bronze im Einsitzer.

Mit der Weltmeisterschaft in Grindelwald hatte die diesjährige Rollenrodelsaison ihren absoluten Höhepunkt. Herrliches Wetter, traumhafte Kulisse, Topleistungen der Athleten. Alles passte, bis auf den „Goldraub“ an Bernd mit der Aufstellung für den Teambewerb. Als Drittschnellster Österreicher durfte er nicht im Team 1 ran, wurde von der Mannschaftsführung ins Team 2 verbannt – statt ihm durfte die Neuntschnellste Österreicherin im Team 1 mit den beiden schnellsten Herren Gold abholen. Trotzdem kämpfte Bernd mit der schnellsten Dame, **Götschl Christina** aus Obdach und dem Viertschnellsten Herren aus Tirol um Teamgold mit, letztendlich reichte es aber nur für SILBER. Schlussendlich überwog die Freude, denn mit SILBER im Doppelsitzer und BRONZE im Einsitzer kam Bernd mit 3 WM-Medaillen von seiner erfolgreichsten Weltmeisterschaft wieder nach Hause.

Nach seinem erfolgreichen Studiumsabschluss kann er sich nun voll auf den bevorstehenden Winter konzentrieren. Dass er gut drauf ist, bewies er letztes Wochenende beim Leistungstest des Nationalteams in Innsbruck, bei dem er bei allen Tests ganz im Vorderfeld lag. Der Winter kann kommen!!

Weltcupauftakt ist vom 2.-3.12.2017 im Kühtai, danach geht es nach Latzfons (ITA) und Moskau, bevor vom 19.-21.1.2018 der Heimweltcup in Kindberg am Programm steht. Höhepunkt ist wohl die Europameisterschaft vom 9.-11.2.2018 auf der Winterleiten bei Judenburg.

Heinz Luneschnik

Die Naturfreunde Ortsgruppe Kindberg wünscht allen Leserinnen und Lesern dieses hervorragenden medialen Instrumentes der Stadtgemeinde Kindberg, vor allem aber unseren **treuen Mitgliedern**, den **Firmen**, **Institutionen** und **Gönnern**, die uns immer wieder unterstützen und unsere tolle Vereinsarbeit erst möglich machen, ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und vor allem ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2018!

Vorsitzender der Ortsgruppe Kindberg
Heinz Luneschnik

Unsere nächsten Termine

31.12.2017	**SILVESTERWANDERUNG** auf das **Troiseck** mit Anneliese Vespermann Treffpunkt: 8:00 Uhr - Volkshaus Kindberg - Zu- und Rückfahrt zum Pölzl mit Vereinsbus, Rückkunft ca. 13:30 Uhr
2.-5.1.2018	**KINDERSCHIKURS** jeweils von **14:00 - 16:00 Uhr** in der Veitsch/Brunnalm Anmeldungen vorab bei Alois Pintarelli oder per Mail an luneschnik.heinz@twin.at
5.1.2018	**VEREINSKNÖDELSCHIEßEN** beim Ochensberger Treffpunkt: 14:00 Uhr - Volkshaus Kindberg, Zu- und Rückfahrt mit Vereinsbus
6.1.2018	**INTERSPORT Touren-Event** in der Veitsch Treffpunkt: 9:00 Uhr Alpengasthof Scheikl - Brunnalm; Testen Sie das Neueste am Schisektor, Tourenbegleitungen durch das Team Alpin der Naturfreunde Kindberg

Herbstwanderungen des ÖAV Kindberg

Im Oktober 2017 führte uns **Familie Elisabeth und Fritz Zotter** zu einer Wanderung in unserer Untersteiermark auf die Weinstraße rund um Gamlitz. Bei prachtvollem Herbstwetter durchwanderten wir die buntbelaubten Weingärten und stärkten uns mit einer kräftigen Jause in einer abgelegenen einsamen Buschenschenke.

Im November und Dezember 2017 führte uns **Familie Gerti und Horst Mittendorfer** in unsere Mürztaler Bergwelt - Neue Wege am Sommer bei Krieglach und bei unserer Nachbarsektion Wartberg in der Wittmaierhütte. Schöne Winterwanderungen bzw. Schitouren wünscht der **Alpenverein Sektion Kindberg**.

Vorstand mit Team
Dr. Peter Udy

Modellfluggruppe Kindberg

Die heurige Flugsaison konnten wir erfolgreich mit der Landesmeisterschaft und dem nationalen Segelflugbewerb der Klasse F5J (Segelflugmodelle bis 4 m Spannweite mit E-Antrieb) am 9.9. auf unserem Modellflugplatz abschließen. 24 Piloten aus ganz Österreich nahmen an diesem Bewerb teil, Landesmeister wurde **Roland Hengl** v. WSV Liezen vor **Hermann Haas** v. der Union Eisenerz und **Bernhard Klauscher** v. ASKÖ Modellflugzentrum Oberaich. Einen herzlichen Dank für die Unterstützung bei der Organisation an die Stadtgemeinde Kindberg.
Frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr wünscht ihnen die Modellfluggruppe Kindberg.

Ing. Johann Sieber
Obmann und Landessektionsleiter Stmk.

Georgibergverein Kindberg

Liebe Kindbergerinnen, liebe Kindberger!

Das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu. Am Georgiberg wurde auch heuer wieder eifrig renoviert und restauriert, sodass sich das älteste Gebäude des mittleren Mürztales schon wieder in einem guten Zustand befindet.
Viele gut besuchte Veranstaltungen motivieren uns, auch weiterhin das Ziel, dieses Bauwerk wieder der Öffentlichkeit zugängig zu machen, zu verfolgen.
Da die ehemalige Georgibergkirche auch eine Kalenderkirche ist, können Sie am **21. Dezember** – wenn das Wetter mitspielt – um 12 Uhr die **Wintersonnenwende beobachten**.
Im Namen des Kindberger Georgibergvereins danke ich allen Besuchern und Förderern für die Unterstützung und wünsche gesegnete Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!

Für die Vereinsleitung
Helmut Salzmann

ASKÖ Tennisclub Mürzhofen – Jahresbericht 2017

Jänner 2017: Der Tennisverein und die Fußball Altherren trafen sich zum Eisschießen im GH Schenk, Mürzgraben. Auch diesmal hat der Tennisverein 3:2 gewonnen. Ende April: Das bereits 21. Tenniscamp fand in Bibione mit 27 Vereinsmitgliedern statt. Es wurde nicht nur fleißig Tennis gespielt, sondern man konnte bereits die herrlichen Temperaturen am Pool genießen, in der Sonne liegen, Rad fahren, Karten spielen und shoppen.

Tenniscamp Bibione 2017.

Die steirischen Tennismeisterschaften für Damen und Herren wurde wieder von Mai bis Anfang Juli ausgetragen. Die Damenmannschaft belegte den hervorragenden 2. Platz in der 1. Allgem. Klasse und hat damit den Aufstieg in die Landesliga B nur knapp verpasst. Die Herren belegten den 4.Platz in der 3. Allgem. Klasse und die Jugend den 3. Platz in der Klasse U11. Von Mitte Juli bis Ende September wurde die interne Vereinsmeisterschaft gespielt. Sieger in den einzelnen Gruppen: Damen Einzel: 1. Melanie Geißler / 2. Margit Geißler, Herren Einzel: 1. Alexander Ratajc / 2. Christoph Nicht, Damen Doppel: 1. Margit Geißler und Gabi Assigal / 2. Silke Zadra und Rosemarie Petschl, Herren Doppel: 1. Christoph Scheikl und Dominik Assigal / 2. Roland Seidlitz und Alexander Ratajc, Herren 45+: 1. Hans Sattler und Reinhold Gschanes / 2. Peter Maier und Peter Assigal. Bei der Siegerehrung konnten den Gewinnern wieder schöne Warenpreise übergeben werden, die von Bgm. Christian Sander und von den Mürzhofener Wirtschaftstreibenden gespendet wurden. Die Vereinsleitung bedankt sich auf diesem Wege recht herzlich bei allen Sponsoren. Der gesamte Vorstand wünscht allen Mitgliedern, Sponsoren und Bewohnern von Kindberg ein besinnliches Weihnachtsfest und Gesundheit für das Jahr 2018.

Die Obfrau
Andrea Salchenegger

Jahresrückblick des Vereines zur Erhaltung des Kindberger Kalvarienberges

Der Verein zur Erhaltung des Kindberger Kalvarienberges blickt wieder auf ein ereignis- und arbeitsreiches Jahr 2017 zurück. Unter dem seit heuer **neuen Obmann Prof. Ferdinand Fladischer** wurden die Sanierungs- und Pflegemaßnahmen auch im heurigen Jahr fortgesetzt. Es gelang unter anderem die Fertigstellung der Brüstungsmauern und die Sanierung der Podeste an der Weststiege, welche mit Natursteinen ausgelegt wurden. Nach einer längeren Planungs- und vor allem Finanzierungsphase konnte nun endlich mit dem Einbau einer WC-Anlage im benachbarten Benefiziatenhaus begonnen werden. Die Arbeiten zur Vorbereitung des Raumes durch Abschlagen des Putzes und Ausbau der alten Metallfenster und des Betons im Bodenbereich sowie zum Anschluss an den Kanal und die Wasserleitung wurden mit großartiger Unterstützung durch die Stadtgemeinde Kindberg bereits erledigt. Nun werden der Fußbodenaufbau sowie die Installationsarbeiten in Angriff genommen. Der Verein hofft, die Arbeiten in einem Zug weiterführen und in der ersten Hälfte des Jahres 2018 abschließen zu können. Dies bedarf vor allem einer großen finanziellen Anstrengung und kann nur mit weiterer großzügiger Unterstützung durch die Mitglieder und Förderer geschafft werden. Der Verein ersucht um **Spenden** auf das Konto mit dem **IBAN AT73 2081 5000 0092 5172**. Für das bevorstehende Weihnachtsfest und das neue Jahr wünscht der Verein allen Unterstützern und Gönnern alles Gute, viel Glück und Gesundheit.

Kalvarienbergverein

Anzeige

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir ab sofort eine(n)

LINIENBUSFAHRER(IN)

mit Führerschein „D“
für den Raum Kindberg – Birkfeld

Sie möchten:
- verantwortungsbewusst arbeiten
- Ihre Freizeit planen können
- Fahrgäste befördern und durch Ihre Freundlichkeit begeistern
- ein sicheres Einkommen

Wir bieten:
- fixen Dienstplan (Mo-Fr)
- sehr angenehmes Betriebsklima
- familienfreundliche Dienste und Urlaubsgestaltung
- moderne Fahrzeuge
- Entlohnung nach KV für Dienstnehmer in den privaten Autobusbetrieben (Monatlich mind. € 2.200,– brutto inkl. Erschwerniszulage und Diäten)
- Dienstbekleidung

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Bewerbung an:

Komet Reisen GesmbH
z.Hd. Cindy Reiterer
Ing. Julius Raab Straße 7a
7423 Pinkafeld
Tel.: 03357-46003
Mail: cindy@komet-reisen.at

KOMET REISEN

HSV Angel Kindberg

Der HSV ANGEL Kindberg hat seit der letzten Ausgabe schon wieder einige Termine vor und auch hinter sich gebracht. So waren wir zum Beispiel am 11.11.

um 11:11 Uhr beim Sturm auf das Rathaus in Wartberg dabei. Ein weiteres Highlight wird mit Sicherheit die Faschingssitzung am 10./11.2.2018 in St. Barbara – Ortsteil Wartberg sein, wo wir, gemeinsam mit einem Stargast vom Villacher Fasching, auf der Bühne stehen werden. Es wird aufgrund dessen schon fleißig trainiert und wir freuen uns alle schon sehr auf diese Veranstaltung. Danke an dieser Stelle an den ATUS Wartberg und dem Faschingsverein St. Barbara für diese Einladung. In der nächsten Ausgabe werden wir euch dann über dieses und weitere Events berichten.

Wir wünschen allen Lesern, Gönnern, Sponsoren frohe und besinnliche Weihnachten und ein gutes, neues Jahr.

mit sportlichen Grüßen
HSV Angel Kindberg

Freizeit-Verein Die Zaumgwürfelten

Seit der letzten Ausgabe war unser Ausschankwagen des Öfteren im Einsatz. Ein super Event war der Perchtenlauf am 18.11. in Mürzzuschlag, wo wir tausende von Besuchern mit Köstlichkeiten verwöhnen durften. Danke an dieser Stelle an Manuela Handler für die gute Zusammenarbeit. Auf einen Termin freuen wir uns schon ganz besonders, und zwar auf den ersten gemeinsamen Ausflug aller Mitglieder am 30.12., wo eine lustige Schlittenfahrt und eine gute Jause, sowie viel Spaß garantiert sind. Aber alles Weitere dann in der nächsten Zeitung. Wir wünschen all unseren Freunden, Familie und Lesern schöne Weihnachten und ein gutes, neues Jahr.

mit würfelnden Grüßen
Die Zaumgewürfelten

Kunst Akademie Steiermark

Acryl, Öl, Aquarell, Speckstein, Spachteltechnik und **Rost & Patina Effekte** werden in der Kunst Akademie Steiermark in Kindberg - Allerheiligen angeboten.

Die Akademie ist Ausrichter der **Seggauer Kunstwoche** auf Schloss Seggau bei Leibnitz, vom **20.8. - 24.8.2018**.

Kunst Akademie Steiermark
& Seggauer Kunstwoche
Leitung: Heinz Felbermair
Leopersdorf 2
8643 Kindberg - Allerheiligen
Tel. 03865 - 31 2 96 oder
0676 - 400 92 30
www.kunstakademie-steiermark.at
info@kunstakademie-steiermark.at

Sängerausflug des MGV Allerheiligen

Unser diesjähriger Sängerausflug führte uns am 26.8.2017 nach Neuberg an der Mürz in die Kaiserhof Glasmanufaktur. Nach dem Mittagessen im GH Holzer besuchten wir anschließend das Naturmuseum Neuberg. Danach fuhren wir über das Niederalpl nach Turnau zur Dirnbacher Hütte, wo wir den Ausflug bei einer Jause ausklingen ließen. Auch der Gesang kam bei diesem Ausflug nicht zu kurz. Beim Erntedankfest in Allerheiligen wurde unser Pfarrer Franz Platzer für seine 40-jährige Tätigkeit als Pfarrer in Allerheiligen und Mürzhofen geehrt. Auch wir brachten unsere Wertschätzung mit dem Lied „Sonntag ist´s“ am Ende der Heiligen Messe zum Ausdruck. Der MGV Allerheiligen bedankt sich für den zahlreichen Besuch bei unseren Veranstaltungen und wünscht der Bevölkerung frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2018.

Hannes Pirchegger

Der Tag, an dem der Papst gekidnappt wurde

Vom 31.3.-2.4.2017 durften wir die Komödie zum Besten geben.

Als Darsteller fungierten: in der Hauptrolle als Ehepaar **H. Pircheggger**/Sam u. **Ch. Kronawetter**/Sara, dessen Kinder **J. Zisser**/Sohn Irving u. **A. Taferner**/Tochter Miriam. Es überzeugten **R. Weissenbacher**/Papst, **E. Lukas**/Kardinal u. **B. Schablas**/Rabbi und die Sprecher **Ch. Weissenbacher** u. **H. Prade**.

Wir bedanken uns recht herzlich für die zahlreichen Besucher!

Veronika Grossinger

Schachklub Kindberg

Die 3. Station der Steir. Jugendschachrallye U16, zu der 57 SpielerInnen kamen (zwei sogar aus NÖ), verlief für alle Beteiligten sehr angenehm. Für unsere Kinder war es bis dahin die erfolgreichste Teilnahme an der Rallye in der Gruppe B. Auch ein Nichtmitglied aus Kindberg spielte gut mit. Wir danken der Stadtgemeinde, den Betriebsräten der Voest, den Banken, fast der gesamten Kindberger Geschäftswelt und einigen privaten Personen für die großartige Unterstützung. Unter www.chess.at und www.chess-results und auf der Facebookseite des Schachklubs Kindberg können Sie mehr über Schach, Jugendturniere und Meisterschaften erfahren. Im November startete die obersteirische Jugendliga, in der der SK Kindberg gemeinsam mit dem SK Pernegg eine Mannschaft stellt. Auskünfte: Gertrude Weinberger: 0664 52 15 833

SVÖ Kindberg Juxturnier am 16. September 2017

Beim Juxturnier traten 23 Teilnehmer mit ihren Hunden an. Das Turnier wurde in 2 Durchgängen mit jeweils 5 Stationen abgehalten. Hier konnten von Hund und Herrl oder Frauerl Geschicklichkeit und Teamwork gezeigt werden und der Spaß kam dabei auch nicht zu kurz. Das Turnier wurde von Blindhofer Hilde mit Ihrem Nanuk gewonnen. Wir gratulieren nochmals der Siegerin, bedanken uns bei allen anderen Teilnehmern und Mithelfern für den sehr gut gelungenen Ablauf des Turnieres und freuen uns schon auf das nächste. Der SVÖ Kindberg wünscht allen Hundebesitzern mit deren Hunden eine schöne Weihnachtszeit, alles Gute für das neue Jahr und für alle Tiere einen ruhigen und stillen Rutsch ins Jahr 2018.

Mit hundesportlichen Grüßen
Obmann Rudolf Kern
www.svoe-kindberg.at

Trachtenverband D'Schneerosner z'Kindberg

Um unsere Tanzschritte zu verfeinern besuchten wir das Tanzseminar am Alpl. Beim Palmbuschenbinden in der Fußgängerzone in Kindberg hatten wir wieder viele Besucher. Wir hatten Auftritte beim Maisingen am Kalvarienberg in Kindberg und beim Rathauskonzert in Kapfenberg. Die Schuhplattler waren mit einem Auftritt zu Gast beim ORF bei „Guten Morgen Österreich" in Kindberg. Beim Aufsteirern in Graz und beim Erntedankfest in Leibnitz hatten wir Auftritte mit dem Trachtenverband Mürztal. Zum Abschluss fand unser jährlicher Besuch mit Tanzauftritt beim Leopolditanz in unserer Partnergemeinde Vösendorf (NÖ) statt. Der Trachtenverein Schneerosner z'Kindberg wünscht allen Mitgliedern Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.

25 Jahre Mitgliedschaft: Erich Haselberger

Tolle Auftritte unserer Kapelle im Spätsommer und Herbst

Erstmals veranstaltete unser Verein Mitte September einen Dämmerschoppen. Kapelle und Publikum trotzten den frischen Temperaturen und man verbrachte gemeinsam einen gelungenen Abend bei zünftiger Blasmusik, Imbissen und Getränken.
Ende September nahmen einige unserer Musikerinnen und Musiker an der 3. Blasmusik- und Volkskulturwallfahrt in Mariazell teil, bei der tausende Mitglieder volkskultureller Vereine eine großartige Stimmung verbreiteten.
Einige Wochen später wirkten wir musikalisch beim Überraschungsempfang für Sebastian Gruber mit, der beim World Skills-Wettbewerb in Abu Dhabi Maler-Weltmeister wurde.
Währenddessen probten wir bereits intensiv für unser mittlerweile 3. Kirchenkonzert, das am 1.12. stattfand. Darüber berichten wir in der nächsten Ausgabe der Kindberger Gemeindezeitung genauer.
Nach der Weihnachtspause starten wir wieder mit den Vorbereitungen für unser Frühlingskonzert, das am 28.4.2018 im Kindberger Volkshaus stattfinden wird.
Bis dahin wünscht die Werkskapelle voestalpine Tubulars Stadt Kindberg frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Für die Werkskapelle,
Gerald Schöberl

Beim heurigen Dämmerschoppen am Gelände des Musikerheims.

Malclub Allerheiligen

Positives über das "Malen"

- Malen baut Stress ab
- Löst Ängste
- Kann Heilungsprozesse fördern
- Das Talent spielt dabei keine Rolle

Ob verzauberte Landschaften oder indische Mandalas: Malbücher erfreuen sich wachsender Beliebtheit. Und das hat seinen Grund. Wer nämlich ruhig und fein säuberlich die vorgegebenen Flächen ausfüllt, versinkt in dieser Aufgabe, vergisst alles andere um sich herum und empfindet dabei ein Glücksgefühl. Weitere positive Effekte: Die innere Anspannung lässt nach, Stress wird abgebaut und das Gedächtnis trainiert.

Malclub Allerheiligen

Anzeige

GÜNTHER SCHUH
STEINMETZMEISTER

A-8641 ST. MAREIN / Mzt. • BRUNNENWEG 12
TEL.: 03864 / 29 18 • FAX: 03864 / 42 66
Mobil 0664 / 11 45 822
www.steinbau-schuh.at • office@steinbau-schuh.at

- Naturstein
- Kunststein
- Grabdenkmäler
- Stufen
- Portale
- Küchenarbeitsplatten
- Waschtische

Kindberg
Die Stadt mit Herz

An einen Haushalt | Postentgelt bar bezahlt
Zugestellt durch die Österreichische Post AG

Seniorenball 2018

Mittwoch, 31.1.2018 um 15 Uhr

im Volkshaus Kindberg | Einlass ab 14 Uhr

Kostenlose Taxi-Abholung aus den Ortsteilen - Anmeldung bis 26.1.2018
unter der Tel. 03865 / 2202 DW 231, 232, 233

15 - 16 Uhr Willi Gabalier als Taxitänzer | Showblock der Stadtgemeinde |
Verlosung von tollen Preisen

Eintritt frei!

Auf Ihr Kommen freut sich die Stadtgemeinde Kindberg!